sempertrans®
A MEMBER OF THE SEMPERIT-GROUP

HOCHLEISTUNGS-FÖRDERGURTE

IHR LEITFADEN

SEMPERTRANS

entwickelt, fertigt und installiert Fördergurte seit mehr als 50 Jahren.
Unser Know-how, unsere Erfahrung und die Qualität unserer Produkte machen Sempertrans zu einem der weltweit führenden Unternehmen in der Fördergurtbranche.

SEMPERIT AUF EINEN BLICK

Mit fast zwei Jahrhunderten Erfahrung, weltweiter Präsenz und einer Führungsposition in der Kautschuk verarbeitenden Industrie ist Semperit ein zuverlässiger Partner.

Die Semperit AG Holding ist seit mehr als 190 Jahren ein weltweit führender Anbieter von Gummiprodukten. Durch höchste Qualität und Zuverlässigkeit haben wir diese Position erreicht und gehalten. Unsere Partner schätzen diese Stärken, die Semperit zu einem weltweit tätigen Unternehmen in der Gummiindustrie gemacht haben.

Unsere Produkte und Services orientieren sich an globalen Entwicklungen, wie die zunehmenden Gesundheits- und Hygieneanforderungen, sowie die wachsende Industrialisierung in aufstrebenden Märkten und unterstützen unser stetiges und nachhaltiges Wachstum. In Industrie- und Medizingeschäftsbereichen sind weltweit ungefähr 6.800 Menschen beschäftigt. Unsere Zentrale befindet sich in Wien, Österreich und das Unternehmen ist an der Wiener Börse gelistet. Mit 15 Produktionsstandorten und zahlreichen Tochtergesellschaften und Vertriebsniederlassungen ist die Semperit-Gruppe in Europa, Asien, Australien und Amerika präsent und bietet ein vielfältiges Produktsortiment, das für den ständigen Wandel dieser Märkte gerüstet ist.

Unsere Strategie in einem Wort: Spitzenleistung

Wir haben uns zum Ziel gesetzt, als Partner die erste Wahl für unsere Kunden zu sein. Deshalb wollen wir bei allem, was wir tun, durch exzellente Leistungen überzeugen. Wir wollen weltweit eine innovative und wettbewerbsfähige Produktpalette bieten, die für unsere Kunden bleibenden Wert schafft und neue Möglichkeiten eröffnet. Denn unsere Geschäftspartner erwarten optimale Qualität und maximale Effizienz. Deshalb konzentrieren wir uns auf die Stärkung unserer Kernkompetenzen, die Ausweitung unseres Serviceangebots und die Erreichung der Kostenführerschaft, um Marktführer in unseren Zielmärkten zu werden und zu bleiben. Im Einklang mit unserer Nachhaltigkeitsstrategie investieren wir zudem in die besten Technologien und Produktionsstandorte.

Die Geschäftsaktivitäten von Semperit teilen sich in zwei Sektoren auf: Medizin und Industrie.

SEMPERIT

INDUSTRIESEKTOR		MEDIZINSEKTOR	
Sempertrans	Fördergurte mit Textil- oder Stahlseilkarkasse	**Sempermed**	Untersuchungs-, Operations- und Schutzhandschuhe
Semperflex	Hydraulik- und Industrieschläuche, Gummi-Plattenware		
Semperform	Rolltreppenhandläufe, Bauprofile, Seilbahneinlageringe, Gummifolien und Produkte für den Eisenbahnoberbau		

Weltweit tätiges Unternehmen

Semperit ist schon jetzt auf allen Kontinenten vertreten, und die weitere Globalisierung der Gruppe wird durch den kontinuierlichen Ausbau bestehender Absatzkanäle und die konsequente Erschließung neuer Märkte vorangetrieben.

Spitzenposition in allen Geschäftsbereichen

Semperit ist weltweit einer der führenden Anbieter von hochwertigen Kautschukprodukten mit herausragendem Know-how in der Entwicklung, der Produktion und im Vertrieb.

Wir überzeugen durch Qualität, Service und Zuverlässigkeit. Zudem streben wir in allen Bereichen durch Produktivitätsgewinne und konsequentes Kostenmanagement die Kostenführerschaft an. Darauf beruht die hohe Akzeptanz der Marke Semperit bei unseren Kunden.

Innovation mit Tradition

Die anhaltende Weiterentwicklung der Produkte und die kontinuierliche Optimierung der Fertigung sind für uns von zentraler Bedeutung. Alle unsere Forschungs- und Entwicklungszentren sowie unsere zahlreichen F&E-Partner rund um den Globus agieren dabei als Denkfabriken für die Prozesse in allen Produktbereichen. Die Erfahrungen und Ideen aus diesem Netzwerk fließen direkt in unsere Fertigungsbereiche und Märkte ein. Mit den Innovationen von heute schaffen wir die Grundlage für den Erfolg von morgen.

Kundenorientierung

Kompromisslose Qualität, faire Preisgestaltung, marktnahe Produkte und globale Präsenz sind Ausdruck unserer ausgeprägten Kundenorientierung. Darüber hinaus zeichnen wir uns durch höchste Zuverlässigkeit aus. Unsere Kunden vertrauen weltweit auf unsere Top-Qualität und unseren hervorragenden Service.

Nachhaltigkeit

Wir bekennen uns zu nachhaltigem Wachstum und der Verantwortung für zukünftige Generationen. Langfristiger Erfolg ist nur im Einklang mit Umwelt und Gesellschaft möglich. Deshalb ist Nachhaltigkeit als Grundprinzip in unserer Unternehmensstrategie verankert. Wir haben Schwerpunktthemen für unsere Nachhaltigkeitsstrategie erarbeitet und konzernweit gültige Leitlinien in den folgenden Bereichen verabschiedet: Sicherheit, Gesundheit und Umwelt, Ressourcenmanagement, Lieferanten, Innovation, Mitarbeiter und Gesellschaft.

Soziale Verantwortung

Wir legen großen Wert auf faire Arbeitsbedingungen, Sozialleistungen und die Förderung der lokalen Wirtschaft. Die Unternehmensverantwortung reicht jedoch weit über die direkten Geschäftsaktivitäten hinaus. So unterstützen wir eine Reihe an sozialen Projekten an den einzelnen Standorten sowie mehrere globale Hilfsorganisationen.

SEMPERTRANS AUF EINEN BLICK

Innovation, Erfahrung und Know-how haben Sempertrans zu einem der weltweit führenden Anbieter in der Fördergurtindustrie gemacht. Wir verfügen über eine vielfältige Produktpalette an Fördergurten und Kundendienstleistungen. Wir bieten Lösungen für die anspruchsvollsten Anwendungen in der Bergbau-, Zement- und Stahlindustrie sowie in vielen anderen Bereichen. Mit unserem Produktangebot, das von Standardprodukten wie Textilgurten bis hin zu Stahlseilgurten mit höchster Reißfestigkeit reicht, garantieren wir einen sicheren, hochwertigen und hocheffizienten Transport auch unter extremen Bedingungen.

Wir entwickeln, fertigen und installieren Fördergurte seit mehr als 50 Jahren. Unsere weitreichende Erfahrung, modernste Technologien und hohe Produktionskapazitäten sowie unser detailliertes Know-how über Förderanlagen haben uns zu einem der weltweit zuverlässigsten Anbieter von Fördergurten gemacht, der bei Produkten und Kundendienstleistungen ausgezeichnete Qualität garantiert.

Wir bieten Mehrwert

Unser Ziel ist es, unseren Kunden ein verlässlicher Partner zu sein und ihre Geschäftsabläufe mit innovativen und zuverlässigen Lösungen zu optimieren. Besonderen Wert legen wir auf die Qualität unserer Produkte und Serviceleistungen, aber auch auf die Schaffung langfristigen Mehrwerts für alle Beteiligten, indem wir bei allem, was wir tun, Exzellenz und Effektivität anstreben. Wir unterstützen unsere Kunden bei Ihren Förderanlagen die maximale Betriebslebensdauer bei geringstmöglichen Gesamtbetriebskosten zu erzielen.

Wir engagieren uns für nachhaltiges Wachstum

Wir streben kontinuierlich nach einer Steigerung von Ressourceneffizienz mit dem Ziel, die Umweltverschmutzung zu reduzieren und gleichzeitig die Wettbewerbsfähigkeit unserer Produkte zu verbessern. Aus diesem Grund werden sämtliche Rohmaterialien und Prozesse gründlich analysiert, um ihre Umweltauswirkungen zu beurteilen und dabei sicherzustellen, dass wir nur kontrollierte und zugelassene Materialien verwenden und den Einsatz umweltschädlicher Rohstoffe bei der Produktentwicklung und in unseren Produktionsprozessen vermeiden.

Kontinuierliche Innovation durch F&E

Unsere Fördergurte sind speziell für die anspruchsvollsten und strengsten globalen Kundenspezifikationen ausgelegt. So haben unsere Produkte aufgrund ihres hohen Leistungsniveaus einen sehr guten Ruf auf der ganzen Welt erworben. Wir haben einzigartige Produkte entwickelt – etwa unseren selbstzentrierenden Fördergurt Autostable oder den energiesparenden Fördergurt TransEvo.

Einer unserer Schwerpunkte ist Forschung & Entwicklung. In unseren dezentralen Entwicklungszentren und Laboren widmen sich unsere Forschungsexperten der Entwicklung optimaler Lösungen, um die aktuellen und zukünftigen Anforderungen unserer Kunden zu erfüllen. Dabei konzentrieren wir uns auf die kontinuierliche Verbesserung und Entwicklung von Materialien, Fertigungsverfahren und Produktqualität – zum Nutzen unserer Kunden und der Umwelt.

Um höchste Qualitätsstandards zu erreichen, sind unsere F&E-Zentren und Produktionsstandorte mit modernsten Anlagen ausgestattet. Wir legen besonderen Wert darauf, sämtliche Prozesse zur Herstellung eines Fördergurtes in eigener Hand zu haben, von der Entwicklung unseres eigenen Gurtdesigns über die Herstellung unserer eigenen Gummimischungen bis zur Fertigung unserer eigenen Stahlseile an unserem Produktionsstandort in Polen. Auf diese Weise stellen wir einen kontinuierlichen Wissenstransfer und Erfahrungsaustausch zwischen den einzelnen Geschäftsbereichen sicher und erreichen damit eine noch größere Effizienz.

Wir entwickeln innovative Gummimischungen

Wir haben eine umweltfreundliche bleifreie Gummimischung entwickelt. Diese innovative Kerngummimischung basiert auf einer Rezeptur, die keinerlei Spuren von Blei enthält und dennoch alle wesentlichen Eigenschaften beibehält.

Dank dieser bleifreien Mischung ist die Bindungskraft zwischen Gummi und Stahlseilen deutlich höher, als es die Anforderungen der internationalen Normen ISO 15231 und DIN 22131 verlangen. Die durch Prüfstandsversuche nachgewiesene dynamische Ausreißfestigkeit unserer Stahlseile wurde neben eigenen Laborversuchen auch von unseren Kunden bestätigt. Zusammen mit anderen Deckplattenmischungen, mit denen die bleifreie Mischung ausgezeichnet kompatibel ist, ermöglichen unsere Fördergurte eine höhere Effizienz beim Transport aller Arten von Materialien.

LÖSUNGEN & SERVICES

Sempertrans zeichnet sich in der Fördergurtindustrie nicht nur durch eine umfangreiche Palette an hochwertigen Produkten aus, sondern auch durch ein einzigartiges und umfassendes Serviceangebot. Dieses beinhaltet verschiedene Leistungen, mit denen wir die spezifischen Förderanforderungen unserer Kunden erfüllen und ihnen bei jedem Projektschritt zur Seite stehen.

DER KUNDE IM FOKUS

Unsere Kunden entscheiden sich für uns, weil sie unsere technisch fortschrittlichen Produkte und unsere Effizienz schätzen. Aber der Erfolg unserer Partnerschaft wäre nicht möglich ohne die engen Beziehungen, die wir zu unseren Kunden, zu Erstausrüstern und zu Service- und Vertriebspartnern aufgebaut haben.

Wir haben das Know-how, um ihre Bedürfnisse zu identifizieren und bereits vor der eigentlichen Realisierungsphase zu beraten. Ein internationales Netzwerk von Fachleuten und Experten steht jederzeit und überall zur Verfügung, um sorgfältige Produktentwicklung, Projektabwicklung und Nachbetreuung zu gewährleisten.

Unser globales Vertriebsteam wird durch mehrsprachige Außendienstmitarbeiter und Partner unterstützt, deren Nähe zu den Geschäftsstandorten unserer Kunden ermöglicht eine effektivere Projektabwicklung. Deren detaillierte Branchenkenntnisse bieten einen Mehrwert für die Förderanlagen unserer Kunden.

GLOBALE ANWENDUNGSTECHNIK

Unser Anwendungstechnik-Team setzt sich aus Ingenieuren zusammen, die sich auf Fördertechnik spezialisiert haben und unseren Kunden weltweit in allen Projektphasen mit Rat und Tat zur Seite stehen. Ihre Mission ist es, die richtige technische Lösung für ihre spezifische Fördergurtanwendung bereitzustellen. Dies geschieht durch Beratung im Hinblick auf die maßgeschneiderte Auslegung und die individuelle Konfiguration von Fördergurten sowie durch unterstützende Funktionen vor Ort, falls technische Probleme auftreten. Ob unsere Kunden einen komplett neuen Fördergurt benötigen oder einzelne Prozessverbesserungen anstreben, unser Anwendungstechnik-Team ist immer ihr bester Ansprechpartner.

TECHNISCHER AUSSENDIENST

Unser technischer Außendienst kann einen wesentlichen Mehrwert für Ihre Förderanlagen schaffen. Durch unser internationales Netzwerk aus hochkompetenten Technikern und Richtmeistern sind wir bestens aufgestellt, um herausragende Dienstleistungen zu bieten – von der Montage und Inbetriebnahme über die Verbindung bis zur Wartung der Fördergurte.

Gurtverbindungen
Sempertrans unterhält ein umfangreiches Servicenetz mit Partnern, die Sie vor Ort unterstützen – wo immer Sie sind. Darüber hinaus stehen Ihnen unser Techniker und Richtmeister aus Frankreich und Polen zur Verfügung und unterstützen Sie bei allen Fragen rund um die Vulkanisation Ihrer Fördergurte.

Montage und Wartung
Sempertrans bietet Ihnen die Schulung und Begleitung Ihrer Mitarbeiter an.

PRODUKTPALETTE

Sempertrans ist weltweit einer der größten und technologisch führenden Hersteller von Fördergurten. Mit Produktionsstandorten in Polen und Indien sind wir immer in der Nähe unserer Kunden und können eine sichere Belieferung bei kurzen Vorlauf- und Transportzeiten gewährleisten. Unser Ziel, die Bedürfnisse und Erwartungen unserer Kunden zu erfüllen, bildet die Grundlage für unsere umfassende Produktpalette an Fördergurten, die an die extremsten Betriebsbedingungen angepasst sind.

Unser Produktangebot umfasst sowohl Textil- als auch Stahlseilfördergurte mit einer maximalen Gurtbreite von 3.200 mm, sodass für jede Anforderung im jeweiligen Anwendungsgebiet ein passendes Produkt lieferbar ist. Zentrale Produkteigenschaften sind eine hohe Abriebfestigkeit, Feuer-, Hitze-, Öl- oder Kältebeständigkeit, verbunden mit ausgezeichneter Reißfestigkeit des Gurtes. Auf Kundenanfrage installieren wir auch Gurtschlitzerfassungssysteme von Drittanbietern.

Sempertrans hat zudem einen innovativen, energiesparenden Fördergurt entwickelt und erfolgreich auf dem Markt eingeführt. Unser Produkt TransEvo zeichnet sich durch eine neue Gummimischung aus, die eine deutliche Reduzierung des Eindrückrollwiderstands und damit Energieeinsparungen von bis zu 25 % gegenüber herkömmlichen Fördergurten sowie Investitionseinsparungen für neue Förderanlagen ermöglicht.

Qualitätsverpflichtung
Sempertrans ist bestens aufgestellt und ausgerüstet, um jedes Projekt zur vollsten Zufriedenheit unserer Kunden auszuführen. Wir sind nach ISO 9001, ISO 14001 und OHSAS 18001 zertifiziert und garantieren unseren Kunden hochwertige Produkte und Dienstleistungen, die weltweiten Standards entsprechen. Die laufende Durchführung von Kontrollen und Tests in Laboren und externen Einrichtungen während der Fertigung sorgen dafür, dass diese Standards stets eingehalten werden.

STAHLSEILFÖRDERGURTE
Stahlseilgurte von Sempertrans zeichnen sich durch ihre hohe Betriebssicherheit und lange Lebensdauer aus. Sie gewährleisten eine herausragende Stabilität.

TEXTILFÖRDERGURTE
Textilfördergurte von Sempertrans sind bekannt für ihre hohe Leistung und Flexibilität. Für den Transport von Rohstoffen in verschiedenen verarbeitenden Industrien garantieren sie einen optimalen Betrieb.

HAUPTANWENDUNGSGEBIETE

Bergbau
Sempertrans ist seit über 50 Jahren in der Bergbauindustrie tätig. In dieser Zeit konnten wir umfangreiche Erfahrungen im Kohle-, Kupfer- und Eisenerzbergbau sammeln, ebenso wie auf anderen Gebieten des Abbaus von mineralischen Rohstoffen. Unser Know-how und unsere Zuverlässigkeit haben wichtige Unternehmen in der Bergbauindustrie auf der ganzen Welt schon seit Langem überzeugt, mit uns zusammenzuarbeiten.

Zement
Als Anbieter hochwertiger und leistungsstarker Fördergurte für Zementwerke mit mehr als 50-jähriger Tradition hat Sempertrans eine ganze Reihe von Partnerschaften mit multinationalen und lokalen Unternehmen der Zementbranche aufgebaut.

Stahl
Sempertrans hat dank seiner Fachkenntnisse und Erfahrungen auch bei den führenden Zulieferern von Stahlwerken eine Spitzenposition erobert. Im Laufe der Jahre haben wir Partnerschaften mit weltweit führenden Anbietern im Stahlsektor aufgebaut.

Allgemeine Industrie / Sonstige Anwendungen
Als einer der weltweit führenden Hersteller von Fördergurten sind wir nicht nur in den oben genannten Branchen tätig, sondern auch in anderen Bereichen des Schüttguttransports, zum Beispiel in Hafenanlagen, Wärmekraftwerken, in der Düngemittelindustrie, in Gießereien und Glashütten, in Steinbrüchen und Sandgruben, usw.

FÖRDERGURT-AUSWAHLTABELLE

Unsere Auswahltabelle soll unseren Kunden dabei helfen, den passenden Fördergurt für ihr Projekt auszuwählen. Bei speziellen Herausforderungen stehen unser Vertriebsteam und unsere Anwendungstechniker gerne zur Seite, um die optimale Lösung zu finden.

		FÖRDERGURTTYPEN														DECKPLATTEN					
		ALLGEMEINE LÖSUNGEN					KUNDENSPEZIFISCHE LÖSUNGEN														
		Multitrans	Flextrans	Sempercord	Metalcord	Metaltrans	Autostable	Transpipe	Ripstop	Translev	Transunit	Transprofile	Biathlon	Transglis	Transrigid	Transdura (abriebfest)	Transflam (schwer entflammbar)	Transoil (ölbeständig)	Transtherm (hitzebeständig)	TransEvo (energiesparend)	Transcold (kältebeständig)
ANWENDUNGEN	**BERGBAU**																				
	Hartgesteinsbergbau	■	■	■	■	■	■		■	■					■	■	■			■	■
	Braunkohlebergbau	■	■	■	■	■	■		■	■						■				■	■
	Tagebau	■	■	■	■	■	■	■	■	■			■		■	■	■	■		■	■
	Untertagebau	■	■	■	■	■	■		■								■			■	
	SCHWERINDUSTRIE																				
	Aufbereitungsanlagen	■		■	■	■	■	■	■	■		■	■		■	■	■	■	■		■
	Hafenanlagen	■		■	■	■	■	■	■	■		■	■	■	■	■	■	■		■	■
	Kraft- und Heizwerke	■		■	■	■	■	■	■	■		■	■		■	■	■	■	■		■
	Stahlindustrie	■	■	■	■	■	■	■	■	■			■		■	■	■	■	■		
	ALLGEMEINE INDUSTRIE																				
	Mineralische Aufbereitung	■	■	■	■	■	■		■			■	■			■	■				■
	Zementindustrie	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■		■	■	■		■	■	■
	Chemische Industrie & Düngemittel	■	■		■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■			■	■		
	Getreide- und Zuckerindustrie	■	■		■	■		■	■	■		■	■		■		■	■			
	Langstreckenförderanlagen			■	■	■	■	■	■							■	■		■	■	■
	Verpackungsindustrie	■									■	■		■							
	Papier- und Holzindustrie	■						■	■	■	■	■	■				■	■			
	Recycling-Industrie	■			■	■	■	■	■		■	■	■	■			■	■	■		■
	Salzindustrie	■		■	■	■	■		■	■	■	■	■			■					
DECKPLATTEN	Transdura (abriebfest)	■	■	■	■	■	■	■	■	■		■	■	■	■						
	Transflam (schwer entflammbar)	■	■	■	■	■	■	■	■	■			■	■	■						
	Transoil (ölbeständig)	■	■	■	■	■	■	■	■	■			■	■	■						
	Transtherm (hitzebeständig)	■	■	■	■	■	■	■	■	■			■	■	■						
	TransEvo (energiesparend)			■				■	■												
	Transcold (kältebeständig)	■	■	■	■	■	■		■				■	■							

sempertrans®
A MEMBER OF THE SEMPERIT-GROUP

INHALT

1 ALLGEMEINE LÖSUNGEN 10
Multitrans™ 12
Flextrans™ 15
Sempercord™ 16
Metalcord™ 21
Metaltrans™ 24
2 HOCHTECHNISCHE LÖSUNGEN 26
Autostable™ 28
Transpipe™ 32
Ripstop™ 34
Translev™ 37
Transunit™ 40
Transprofile™ 41
Biathlon™ 42
Transglis™ 43
Transrigid™ 44
3 SEMPERTRANS DECKPLATTEN 46
Transdura™ 48
Transflam™ 50
Transoil™ 53
Transtherm™ 54
TransEvo™ 56
Transcold™ 58
4 TECHNISCHE DATEN 60

GLOSSAR DER SYMBOLE

- Hohe Nennbruchkraft des Gurtes
- Hohe Beaufschlagungsfestigkeit
- Hohe Schlitz- und Weiterreißfestigkeit
- Kurvengängigkeit
- Selbstzentrierender Gurt
- Umweltfreundlichkeit
- Hohe Steifigkeit

Wichtiger Hinweis: Dieser Katalog wurde sorgfältig ausgearbeitet, um unsere Kunden zu beraten. Die angeführten Informationen entsprechen dem Stand der Technik und stellen das Ergebnis langjähriger Versuche und Erprobungen dar. Die individuellen Einsatzbedingungen wirken sich auf jedes Produkt aus. Das Produkt kann nur jene Sicherheit bieten, die aufgrund unserer Angaben in den schriftlichen Produktinformation erwartet werden kann. Im Falle nicht spezifikationsgemäßer Anwendung darf von diesem Sicherheitsniveau nicht ausgegangen werden. Unsere Verantwortung beschränkt sich ausschließlich auf die Lieferung des spezifikationsgemäßen Fördergurtes. Sämtliche Geschäftsabschlüsse erfolgen ausschließlich zu unseren allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Bei den in unseren Unterlagen angegebenen Werten handelt es sich um mittlere Richtwerte zur Information, nicht aber um spezifizierte oder zugesicherte Werte.

Achtung! Vor der Anwendung in neuen Einsatzgebieten außerhalb der Produktinformation ist unbedingt die Beratung eines Sempertrans-Anwendungstechnikers einzuholen. Alle Produkte sind gemäß unserer Lagerungs-, Pflege- und Wartungshinweise und gemäß ISO 5285 zu lagern, zu pflegen und zu warten.

Der Inhalt dieses Katalogs dient ausschließlich der Information. Änderungen, Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.

© 2017 Sempertrans. Vervielfältigung jedweder Art – auch auszugsweise – nur mit ausdrücklicher schriftlicher Genehmigung von Sempertrans. Der Katalog ist Eigentum von Sempertrans und stellt die aktuell gültige Version dar.

1

ALLGEMEINE LÖSUNGEN

MULTITRANS™

BERGBAU · SCHWER-INDUSTRIE · ALLGEMEINE INDUSTRIE

Der vielseitige Textilgurt für allgemeine bis hochanspruchsvolle Anwendungen.

Multitrans-Fördergurte finden vielfältigen Einsatz in der Bergbau- und verarbeitenden Industrie zum Transport von Schüttgütern oder stückigen Fördergütern, darunter Mineralien, Sand, Schlacke, Erz, Chemikalien, Koks, Getreide, Baustoffe und vieles mehr.

Multitrans-Textilgurte bestehen aus zwei bis sechs EP- oder PP-Gewebelagen (EP – Kette Polyester und Schuss Polyamid oder PP – Kette und Schuss aus Polyamid). Sie sind mit geschnittenen Kanten oder Vollgummikanten lieferbar.

ANWENDUNGEN

- Tagebau und Untertagebau
- Braunkohle- und Hartgesteinsbergbau
- Mineralische Aufbereitung
- Zementindustrie
- Chemische Industrie und Düngemittel
- Getreide- und Zuckerindustrie
- Aufbereitungsanlagen
- Verpackungsindustrie
- Papier- und Holzindustrie
- Hafenanlagen
- Kraft- und Heizwerke
- Recycling-Industrie
- Salzindustrie
- Stahlindustrie

DECKPLATTEN

- Transdura (abriebfest)
- Transflam (schwer entflammbar)
- Transoil (ölbeständig)
- Transtherm (hitzebeständig)
- Transcold (kältebeständig)

sempertrans®
A MEMBER OF THE SEMPERIT-GROUP

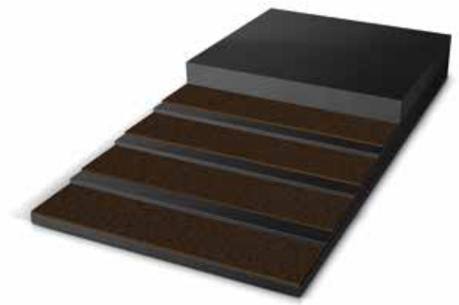
ALLGEMEINE LÖSUNGEN
HOCHTECHNISCHE LÖSUNGEN
SEMPERTRANS DECKPLATTEN
TECHNISCHE DATEN
MULTITRANS

TECHNISCHE DETAILS

Multitrans-Fördergurte können in verschiedenen Festigkeitsklassen hergestellt werden und garantieren eine hohe Längs- und Querreißfestigkeit bei gleichzeitiger Querelastizität für ausgezeichnete Muldungsfähigkeit und Lagenhaftung.

Multitrans ist mit allen Deckplatten kombinierbar, passend für fast jede Anwendung. Dadurch können Multitrans-Fördergurte für praktisch jede Art von Produkt in jeder Umgebung eingesetzt werden – von feinpulvrigen bis zu grobstückigen Fördergütern, von trockenen bis zu fettigen Materialien und von extrem kalten bis zu sehr heißen Bedingungen.

Multitrans erfüllt nahezu alle relevanten nationalen und internationalen Fördergurtnormen.



Multitrans

EP-Gurte (Kette Polyester/Schuss Polyamid):

- Geringe Dehnung
- Kurze Spannwege
- Volle Beständigkeit gegen Schimmel, Feuchtigkeit und Fäule
- Gute Elastizität und Muldungsfähigkeit

PP-Gurte (Kette Polyamid/Schuss Polyamid):

- Ausgezeichnete Elastizität
- Hohe Beaufschlagungsfestigkeit
- Volle Beständigkeit gegen Schimmel, Feuchtigkeit und Fäule
- Gute Elastizität und Muldungsfähigkeit

BEZEICHNUNGSBEISPIELE

Produkt	Bezeichnung	Deck-platte	Kantentyp
Multitrans	1200 EP 800/4 6+2	X	ME
Multitrans	1200 PP 800/4 6+2	X	CE

Multitrans 1200 EP 800/4 6+2 X ME

- Produktgruppe
- Gurtbreite (mm)
- Karkassentyp
- Nennbruchkraft des Gurtes (N/mm)
- Anzahl der Gewebelagen
- Dicke der oberen und unteren Deckplatten (mm)
- Deckplattengüteklasse
- Kantentyp

DATEN

Multitrans-Standardlieferprogramm (andere Nennbruchkräfte und Abmessungen auf Anfrage)

Gurtbreite: 500 mm bis 2600 mm
Nennbruchkraft: 250 N/mm bis 3500 N/mm

	Nennbruchkraft (N/mm)												
Anzahl der Lagen	**250**	**315**	**400**	**500**	**630**	**800**	**1000**	**1250**	**1600**	**2000**	**2500**	**3150**	**3500**
2	X	X	X	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3	-	-	X	X	X	X	X	X	-	-	-	-	-
4	-	-	-	X	X	X	X	X	X	X	X	-	-
5	-	-	-	-	-	X	X	X	X	X	X	X	X

FLEXTRANS™

BERGBAU · SCHWER-INDUSTRIE · ALLGEMEINE INDUSTRIE

Der Textilgurt mit geraden Kettfäden für hervorragende Schnitt- und Schlitzfestigkeit bei anspruchsvollen Anwendungen.

Flextrans-Fördergurte sind als Ein- oder Zweilagengurte lieferbar und zeichnen sich durch ein spezielles Gewebe aus geraden Kettfäden aus. Dies gewährleistet eine ausgezeichnete Beaufschlagungs- und Schnittfestigkeit, die häufig bei Vorbrechern und Zuführbändern gefragt ist.

Die Kettfäden in diesem Gewebe verlaufen gerade und ermöglichen damit eine sehr geringe Dehnung bei deutlicher Reduzierung der erforderlichen Spannwege. Dank der hohen Dichte an Schussfäden können Gurtverbindungen leicht mit mechanischen Verbindern bei maximaler Ausreißfestigkeit erfolgen. Verbindungen durch Heißvulkanisation sind ebenso möglich.

ANWENDUNGEN

- Bergbau
- Mineralische Aufbereitung
- Zementindustrie
- Chemische Industrie
- Stahlindustrie

DECKPLATTEN

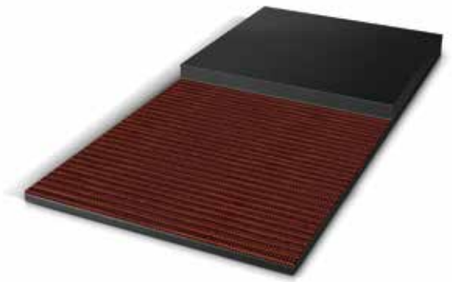
- Transdura (abriebfest)
- Transflam (schwer entflammbar)
- Transoil (ölbeständig)
- Transtherm (hitzebeständig)
- Transcold (kältebeständig)

TECHNISCHE DETAILS

Die spezielle Flextrans-Karkasse gewährleistet eine ausgezeichnete Beaufschlagungsfestigkeit und ermöglicht die Verwendung mechanischer Verbinder als unkomplizierte und zuverlässige Option. Damit bieten Flextrans-Fördergurte eine sehr hohe Nennbruchkraft und Beaufschlagungsfestigkeit und haben im Wartungsfall nur sehr kurze Stillstandszeiten.

Flextrans bietet folgende Vorteile:

- Sehr geringe Dehnung
- Sehr hohe Beaufschlagungs- und Schlitzfestigkeit
- Einfache Verbindungen mit mechanischen Verbindern



Flextrans

BEZEICHNUNGSBEISPIEL

Produkt	Bezeichnung	Deckplatte
Flextrans	1000 EPP 800/1 8+4	W

DATEN

Gurtbreite: 400 bis 1800 mm
Nennbruchkraft: 315 bis 1250 N/mm bei einlagigen Gurten
630 bis 2000 N/mm bei zweilagigen Gurten

SEMPERCORD™

BERGBAU · SCHWER-INDUSTRIE · ALLGEMEINE INDUSTRIE

Der Stahlseilgurt von Sempertrans mit der höchsten Nennbruchkraft und der längsten Lebensdauer.

Die hochfesten Sempercord-Stahlseilgurte kombinieren eine sehr hohe Nennbruchkraft der Karkasse mit besonders geringer Dehnung. Sempercord-Fördergurte gewährleisten einen zuverlässigen Transport mit höchsten Förderleistungen und bieten eine hervorragende Lebensdauer. Sie werden im Bergbau unter harten Betriebsbedingungen, sowie in industriellen Anwendungen eingesetzt, in denen eine zuverlässige Leistung und Verfügbarkeit unverzichtbar sind. Sempercord-Stahlseilgurte erfüllen alle wichtigen internationalen Normen und können darüber hinausgehend auch für andere extrem anspruchsvolle Anforderungen ausgelegt werden.

Sempercord ist die beste Wahl für:

- Schwere Einsatzbedingungen
- Höchste Förderleistungen
- Große Achsabstände
- Hohe Nennbruchkraft des Gurtes

Sempertrans-Stahlseilgurte sind auch mit eingebetteten Sensorschleifen lieferbar, die mit branchenüblichen Gurtschlitzerkennungs-Systemen zusammenarbeiten. Sonderlösungen sind auf Anfrage erhältlich.

ANWENDUNGEN

- Tagebau und Untertagebau
- Braunkohle- und Hartgesteinsbergbau
- Mineralische Aufbereitung
- Zementindustrie
- Aufbereitungsanlagen
- Langstreckenförderanlagen
- Hafenanlagen
- Kraft- und Heizwerke
- Salzindustrie
- Stahlindustrie

DECKPLATTEN

- Transdura (abriebfest)
- Transflam (schwer entflammbar)
- Transoil (ölbeständig)
- Transtherm (hitzebeständig)
- TransEvo (energiesparend)
- Transcold (kältebeständig)

sempertrans®
A MEMBER OF THE SEMPERIT-GROUP

ALLGEMEINE LÖSUNGEN
SEMPERCORD
HOCHTECHNISCHE LÖSUNGEN
SEMPERTRANS DECKPLATTEN
TECHNISCHE DATEN

TECHNISCHE DETAILS

Sempertrans fertigt hochfeste Stahlseile in Eigenproduktion und verfügt über eigene Mischanlagen für Hightech-Gummimischungen. Dadurch haben wir maximale Flexibilität bei der Auslegung der Gurte und der Gurtkonstruktion und die vollständige Kontrolle über die Technologie und die gesamte Herstellungskette.

- Höchste Nennbruchkräfte für unsere Gurte (8000 N/mm und mehr)
- Geringste Dehnung im Betrieb, dadurch lange Fördergurte mit kurzen Spannwegen möglich
- Hohe Querelastizität für ausgezeichnete Muldungsfähigkeit
- Hohe dynamische Festigkeit und Haltbarkeit der Verbindungen
- Ausgezeichnete Haltbarkeit bei harten Einsatzbedingungen, wie im Hartgesteinsbergbau
- Längste Lebensdauer der Karkasse

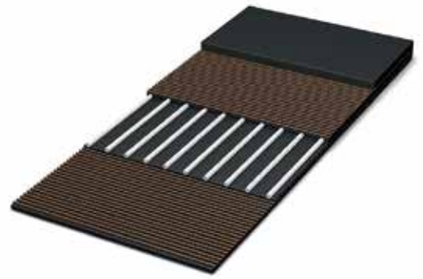
Zudem entwickelt Sempertrans ständig neue Verbindungsmaterialien auf dem neuesten Stand der Technik, sowie maßgeschneiderte Verbindungs-Kits einschließlich detaillierter Anweisungen. Dadurch ermöglichen Sempercord-Gurte eine höchstmögliche dynamische Effizienz der Verbindungen.

Dies ermöglicht geringere Sicherheitsfaktoren, höhere Ausnutzungsgrade, sowie niedrigere Investitions- und Betriebskosten.

Sempercord

SEMPERCORD MIT ARMIERUNG

Sempercord-Fördergurte können mit Textil- oder Stahlquerarmierungen ausgestattet werden, um einen effizienten Schutz zu gewährleisten. Diese als „Breaker" bezeichneten Verstärkungen können entweder in die obere Deckplatte oder in die obere und untere Deckplatte integriert werden. Sie garantieren zusätzlichen Beaufschlagungs- und Schlitzschutz und können in besonderen Fällen auch einen etwas geringeren Trommeldurchmesser ermöglichen, und damit eine längere Lebensdauer und ein geringeres Risiko schwerer Beschädigungen.



Sempercord mit Textil-Armierung

Sempercord mit Stahl-Armierung

TECHNISCHE DETAILS

Sempercord mit Armierung bietet vielfältige Vorteile:

- Unterschiedliche Armierungs-Typen (Stahl oder Textil), die perfekt auf die jeweilige Anwendung zugeschnitten sind
- Hohe Elastizität in Querrichtung verleiht dem Gurt eine hohe Beaufschlagungsfestigkeit und ausgezeichnete Muldungsfähigkeit
- Erhöhter Schutz der Karkasse gegen Längsschlitze und Durchschläge
- Bessere Aufnahme und Verteilung der Aufprallenergie über die gesamte Gurtbreite
- Höherer Schutz vor Durchdringung durch Fremdkörper
- Bessere Lastverteilung auf der Antriebstrommel und damit mehr Spielraum zur Optimierung der Trommeldurchmesser

ANWENDUNGEN

- Transport scharfkantiger und abrasiver Schüttgüter unter harten Einsatzbedingungen
- Anlagen mit starker Gurtbeanspruchung
- Sehr anspruchsvolle Betriebsbedingungen

Drei Armierungs-Typen sind erhältlich:

F – Textilgewebearmierung: Diese bietet höhere Beaufschlagungs- und Schlitzfestigkeit und insbesondere Schutz gegen Durchschläge

T – Einzelseilarmierung: Diese leistet ausgezeichneten Karkassenschutz und hervorragende Querelastizität

S – Stahlseilarmierung: Diese besteht aus einzelnen Stahlseilen in Querrichtung und sorgt für mehr Festigkeit bei hoher oder extrem hoher Dehnung für hohe Elastizität und besseren Schlitzschutz

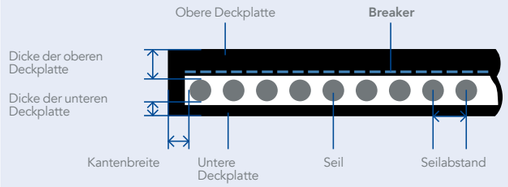
BEZEICHNUNGSBEISPIELE

Produkt	Bezeichnung	Deckplatte
Sempercord	1800 ST 4500 14T+7	X
Sempercord	1800 ST 4500 14S+7	X

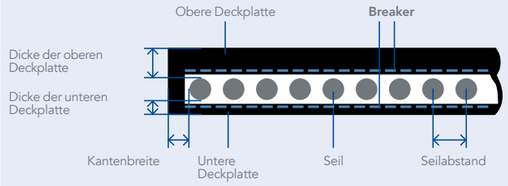
Sempercord 1800 ST 4500 14T+7 X

- Produktgruppe
- Gurtbreite (mm)
- Karkassentyp
- Nennbruchkraft des Gurtes (N/mm)
- Dicke der oberen und unteren Deckplatten (mm)
- Breaker-Typ (T = Textil, S = Stahl)
- Deckplattengüteklasse

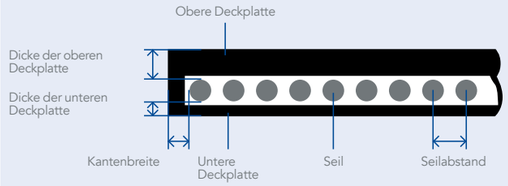
BREAKER IN DER OBEREN DECKPLATTE



BREAKER IN DER OBEREN UND UNTEREN DECKPLATTE



STANDARDAUSFÜHRUNG (OHNE BREAKER)



sempertrans®
A MEMBER OF THE SEMPERIT-GROUP

ALLGEMEINE LÖSUNGEN
SEMPERCORD
HOCHTECHNISCHE LÖSUNGEN
SEMPERTRANS DECKPLATTEN
TECHNISCHE DATEN

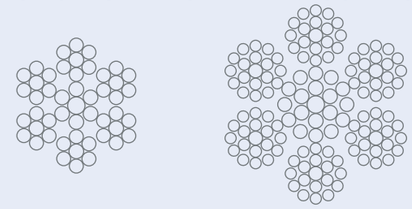
SEMPERCORD-STAHLSEILE

Sempertrans verfügt über eine eigene Stahlseilfertigung, die auf die Konstruktion und Herstellung von Stahlseilen für Sempertrans-Fördergurte spezialisiert ist. Die sich daraus ergebenden kurzen Vorlaufzeiten ermöglichen es uns, besonders flexibel auf die Anforderungen unserer Kunden zu reagieren.

Die in unser Hightech-Gummi eingebetteten Stahlseile sorgen für eine hohe Nennbruchkraft und sind als „offene Konstruktion" konzipiert. Dadurch kann der Gummi beim Fertigungsprozess jedes einzelne Seil durchdringen, um eine hohe Ausreißfestigkeit und maximalen Schutz gegen Korrosion zu gewährleisten.

Alle unsere Stahlseile sind entweder mit Zink oder Messing für spezielle Anwendungen beschichtet und bieten dadurch optimalen Schutz gegen Korrosion und bestmögliche Haftung an der Kerngummimischung. Das ermöglicht eine deutlich höhere Lebensdauer der Sempercord-Gurte.

KONSTRUKTION DER SEMPERTRANS-STAHLSEILE



Sempercord-Stahlseile bieten folgende Vorteile:

- Aus hochfestem Stahldraht hergestellt
- Offene Konstruktion für gute Gummidurchdringung zwischen den Drähten für eine hervorragende Haftung
- Umfassender Schutz vor Korrosion für eine längere Gurtlebensdauer

DATEN
Sempercord-Standardlieferprogramm (andere Nennbruchkräfte und Abmessungen auf Anfrage)

Nennbruchkraft des Gurtes (N/mm)	Maximaler Nenndurchmesser der Seile (mm)	Empfohlene Mindestdicke der Deckplatten (mm)	Gewicht der Karkasse ca. (kg/m²)	500	650	800	1000	1200	1400	1600	1800	2000	2250	2400	2600	2800	3000	3200
ST 630	3,2	4,0	6,3	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
ST 800	3,7	4,0	7,5	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
ST 1000	4,2	4,0	8,4	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
ST 1250	4,9	4,0	10,3	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
ST 1400	5,0	4,0	12,4		x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
ST 1600	5,6	4,0	13,0		x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
ST 1800	5,6	4,0	14,2			x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
ST 2000	5,6	4,0	15,2			x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
ST 2250	5,6	5,0	15,6			x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
ST 2500	7,2	5,0	16,6			x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
ST 2800	7,2	6,0	19,8			x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
ST 3150	8,1	6,0	22,5			x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
ST 3500	8,6	6,0	24,0				x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
ST 4000	8,9	7,0	29,2				x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
ST 4500	9,7	7,0	30,2				x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
ST 5000	10,9	8,0	36,2				x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
ST 5400	11,3	8,0	39,5					x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x

Sempertrans-Spezifikationen entsprechen der DIN 22131, ISO 15236 und AS 1333. Gurtkonstruktionen nach anderen Normen oder Kundenvorgaben sind auf Anfrage möglich.

Die Deckplattentypen und -dicken werden je nach Einsatzbedingungen unter Berücksichtigung der folgenden Faktoren ausgewählt:

- Lastbedingungen
- Anzahl der Arbeitszyklen
- Lebensdauer des Gurtes bei Dauereinsatz
- Korngröße des Fördergutes
- Abrasivität des Fördergutes
- Geforderte Flammbeständigkeit
- Temperaturbedingungen
- Chemikalienbeständigkeit

Empfohlene Mindestdicke der Deckplatten für Sempercord-Gurte

Anwendung	Fördergut	Obere Deckplatte (mm)	Untere Deckplatte (mm)
Förderer für Unter- und Übertage	Kohle, Kies, Abraum	6,0–8,0	4,0–6,0
Förderer für Unter- und Übertage, Materialumschlag, kurze Förderanlagen	Rohkohle, Erze, Steinabraum	8,0–10,0	5,0–6,0
Förderer für Abraum, Aufhaldung und Umladestationen	Grobstückige Kohle, gebrochenes Gestein und Erz	12,0–18,0	6,0–10,0

Sempertrans bietet volle Unterstützung bei Gurtauswahl und Gurtkonstruktion. Unser globales Anwendungstechnik-Team hilft Ihnen dabei, die optimale Lösung für Ihre Anwendung zu finden.

METALCORD™

BERGBAU · SCHWERINDUSTRIE · ALLGEMEINE INDUSTRIE

Spezielles Gurtdesign mit hervorragender Beaufschlagungs- und Schlitzfestigkeit: eine einzigartige und beispiellose Stahlkarkassenkonstruktion.

Metalcord-Fördergurte bestehen aus einer Karkassenkonstruktion mit drei in Gummi eingebetteten Stahlseillagen. Sie sind in zwei verschiedenen Ausführungen lieferbar, die durch ihre speziellen Eigenschaften optimal auf die jeweilige Anwendung abgestimmt sind.

Metalcord-Fördergurte mit M-Seilen in Kettrichtung zeichnen sich durch höchste Elastizität aus. Dadurch eignet sich der Gurt für enge Kurven und kleinste Trommeldurchmesser. Metalcord-Fördergurte mit E-Seilen in Kettrichtung sind besonders dehnungsarm und eignen sich daher vor allem für Anwendungen mit langen Achsabständen.

Bei beiden Karkassentypen werden in Schussrichtung hochelastische Seile verwendet. Nur die Sempertrans-Konstruktion bietet diesen Vorteil, der für eine besonders lange Lebensdauer sorgt. Die Schuss-Seile sind mit enger Seilteilung ober- und unterhalb der Seile in Längsrichtung angeordnet. Metalcord-Fördergurte gewährleisten eine ausgezeichnete Beaufschlagungs- und Schlitzfestigkeit bei gleichzeitig hervorragender Muldungsfähigkeit.

Metalcord-Fördergurte entsprechen der Norm ISO 15236.

ANWENDUNGEN

- Braunkohle- und Hartgesteinsbergbau
- Mineralische Aufbereitung
- Zementindustrie
- Getreide- und Zuckerindustrie
- Aufbereitungsanlagen
- Langstreckenförderanlagen
- Hafenanlagen
- Kraft- und Heizwerke
- Recycling-Industrie
- Salzindustrie
- Stahlindustrie

DECKPLATTEN

- Transdura (abriebfest)
- Transflam (schwer entflammbar)
- Transoil (ölbeständig)
- Transtherm (hitzebeständig)
- TransEvo (energiesparend)
- Transcold (kältebeständig)

TECHNISCHE DETAILS

Metalcord-Fördergurte weisen eine einzigartige Karkassenkonstruktion auf, die aus drei Stahlseillagen, eine in Kettrichtung und zwei in Schussrichtung, besteht. Damit sind Metalcord-Gurte für harte Einsatzbedingungen ausgelegt und bieten folgende Vorteile:

- Ausgezeichnete Haftung zwischen Seil und Gummi auch unter harten Einsatzbedingungen
- Herausragende Beständigkeit gegen wiederholte Aufprallbeanspruchung
- Exzellenter Eindringwiderstand zur Verhinderung von Längsschlitzen und -rissen
- In die Karkasse eingearbeitete Schuss-Seile sorgen für eine längere Lebensdauer, weil die volle Deckplattendicke genutzt werden kann
- Möglichkeit zur Verwendung mechanischer Verbinder für Notfälle und schnelle Reparaturen

Die Metalcord-Konstruktion mit hochelastischen M-Seilen in Kettrichtung (Konstruktion 4x7) zeichnet sich durch eine geringe Elastizität und eine hohe Beaufschlagungsfestigkeit aus. Sie vereint die Vorteile einer Stahlkarkasse mit der überragenden Beaufschlagungsfestigkeit von Textilgurten und ist damit besonders geeignet für:

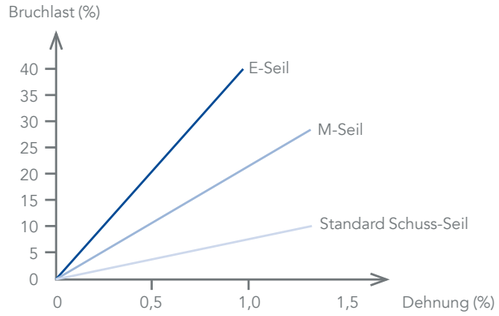
- Anlagen mit wiederholter Aufprallbeanspruchung und hohem Risiko von Längsschlitzen und -rissen
- Kleine Trommeldurchmesser
- Horizontale und vertikale Kurven mit sehr kleinen Radien
- Ballige Trommeln zum Zentrieren bei kurzen Förderanlagen
- Austausch von Textilgurten durch Konstruktionen mit Stahlkarkasse ohne signifikante Veränderung der Förderanlage

Die Metalcord-Karkasse mit dem dehnungsarmen E-Seil in Kettrichtung (Konstruktion 7x7) verfügt über eine hohe Nennbruchkraft des Gurtes und ist besonders geeignet für:

- Große Achsabstände mit wiederholter Aufprallbeanspruchung und hohem Risiko von Längsschlitzen und -rissen
- Anlagen, die für Fördergurte mit geringer Dehnung ausgelegt sind

Die hochelastischen Schuss-Seile der Metalcord-Fördergurte wurden speziell für Sempertrans entwickelt:

Sie sind zehnmal elastischer als die Kettseile. Dies gewährleistet eine außergewöhnliche Muldungsfähigkeit unabhängig von der Gurtbreite.



Verhältnis der Dehnung der Armierung in Schussrichtung bei M- und E-Seilen zur Bruchlast in Prozent

BEZEICHNUNGSBEISPIELE

Produkt	Bezeichnung	Deckplatte
Metalcord (mit M-Seilen)	1000 MCM 1250 S6+S3	X
Metalcord (mit E-Seilen)	800 MCE 1250 S8+S4	X

Metalcord

DATEN
Metalcord-Standardlieferprogramm (andere Nennbruchkräfte und Abmessungen auf Anfrage)

	Metalcord M mit zwei Stahlseillagen in Schussrichtung								
	M-Seile in Kettrichtung 4x7 – Dehnung unter Referenzlast 0,4 bis 0,6 %								
Nennbruchkraft des Gurtes (N/mm)	500	630	800	1000	1250	1400	1600	1800	2000
Durchmesser der Kettseile (mm)	2,85	2,85	2,85	2,85	2,85	2,85	2,85	3,8	3,8
Dicke der Karkasse (mm)	5,6	5,6	5,6	5,6	5,6	5,6	5,6	7,4	7,4
Gewicht der Karkasse (kg/m²)	9,5	10,0	10,7	11,6	12,5	12,8	13,1	15,9	16,5

	Metalcord E mit zwei Stahlseillagen in Schussrichtung												
	M-Seile in Kettrichtung 7x7 – Dehnung unter Referenzlast 0,2 bis 0,3 %												
Nennbruchkraft des Gurtes (N/mm)	800	1000	1250	1400	1600	1800	2000	2250	2500	2800	3150	3500	4000
Durchmesser der Kettseile (mm)	3,1	3,1	3,1	3,1	3,1	3,1	3,1	3,1	3,7 bis 8,6				
Dicke der Karkasse (mm)	6,6	6,6	6,6	6,6	6,6	6,6	6,6	6,6	8,0	9,0	9,5	10,8	11,8
Gewicht der Karkasse (kg/m²)	12,4	12,6	13	13,5	14,2	14,9	15,7	16,5	19,5	22,0	24,1	26,9	30,0

METALTRANS™

BERGBAU · SCHWER-INDUSTRIE · ALLGEMEINE INDUSTRIE

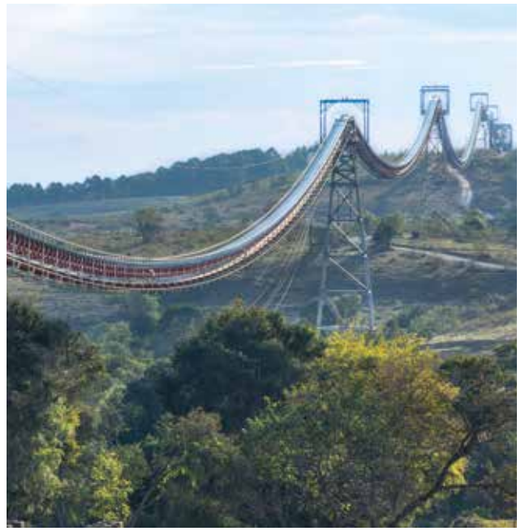
Der spezielle Stahlseilgurt mit einzigartiger Karkasse für bessere Beaufschlagungs- und Reißfestigkeit.

Metaltrans-Fördergurte bestehen aus zwei in Gummi eingebetteten Stahlseillagen. Sie sind in zwei verschiedenen Ausführungen lieferbar, die durch ihre speziellen Eigenschaften optimal auf die jeweilige Anwendung abgestimmt sind.

Metaltrans-Fördergurte mit M-Seilen in Kettrichtung zeichnen sich durch höchste Elastizität aus. Dadurch eignet sich der Gurt für enge Kurven und kleinste Trommeldurchmesser. Metaltrans-Fördergurte mit E-Seilen in Kettrichtung sind besonders dehnungsarm und eignen sich daher vor allem für Anwendungen mit langen Achsabständen.

Bei beiden Karkassentypen werden in Schussrichtung hochelastische Seile verwendet. Diese speziellen Schuss-Seile sind in kleinen Abständen ober- oder unterhalb der Seile in Laufrichtung angeordnet. Damit ergibt sich eine hervorragende Beaufschlagungs- und Reißfestigkeit.

Metaltrans-Fördergurte entsprechen der Norm ISO 15236.



ANWENDUNGEN

- Braunkohle- und Hartgesteinsbergbau
- Mineralische Aufbereitung
- Zementindustrie
- Getreide- und Zuckerindustrie
- Aufbereitungsanlagen
- Langstreckenförderanlagen
- Hafenanlagen
- Kraft- und Heizwerke
- Recycling-Industrie
- Salzindustrie
- Stahlindustrie

DECKPLATTEN

- Transdura (abriebfest)
- Transflam (schwer entflammbar)
- Transoil (ölbeständig)
- Transtherm (hitzebeständig)
- TransEvo (energiesparend)
- Transcold (kältebeständig)

TECHNISCHE DETAILS

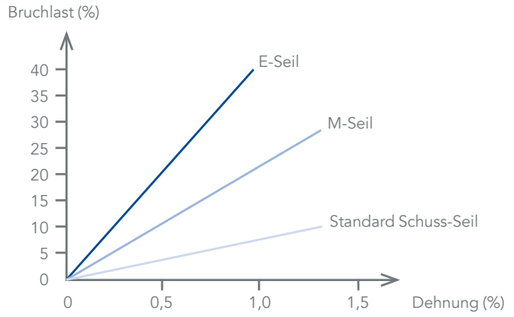
Die einzigartige Ausführung der Karkasse der Metaltrans-Fördergurte kann mit zwei verschiedenen Seiltypen, M und E, hergestellt werden. Die Karkasse mit hochelastischen M-Seilen in Kettrichtung ermöglicht den Einsatz in engen horizontalen und vertikalen Kurven und bei kurzen Übergangslängen. Die Karkasse mit E-Seilen in Kettrichtung ist dagegen besonders dehnungsarm. Die Seile in Schussrichtung schützen die Kettseile und halten dank ihrer extrem hohen Elastizität auch starken Beaufschlagungen stand.

Diese Konstruktion bietet folgende Vorteile:

- Ausgezeichnete Haftung zwischen Seil und Gummi unter harten Einsatzbedingungen
- Herausragende Beständigkeit gegen wiederholte Aufprallbeanspruchung
- Hoher Eindringwiderstand zur Verhinderung von Längsschlitzen und -rissen

Die Metaltrans-Karkasse mit hochelastischen M-Seilen in Kettrichtung (Konstruktion 4x7) ist dank ihrer geringen Elastizität und ihrer hohen Beaufschlagungsfestigkeit besonders geeignet für:

- Anlagen mit hochdynamischen Anforderungen an den Fördergurt
- Kurze Anlagen mit wiederholten Aufprallbeanspruchungen und Schnittrisiken
- Kleine Trommeldurchmesser
- Horizontale und vertikale Kurven mit sehr kleinen Radien
- Ballige Trommeln zum Zentrieren bei kurzen Förderanlagen



Verhältnis der Dehnung der Armierung in Schussrichtung bei M- und E-Seilen zur Bruchlast in Prozenz

Die Metaltrans-Karkasse mit dem dehnungsarmen E-Seilen in Kettrichtung (Konstruktion 7x7) verfügt über eine hohe Reißfestigkeit und ist besonders geeignet für:

- Große Achsabstände mit wiederholter Aufprallbeanspruchung und hohem Risiko von Längsschlitzen und -rissen
- Anlagen, die für Fördergurte mit geringer Dehnung ausgelegt sind

Die hochelastischen Schuss-Seile der Metaltrans-Fördergurte wurden speziell für Sempertrans entwickelt: Sie sind etwa zehnmal elastischer als die Kettseile. Dadurch verfügt die Metaltrans-Karkasse über eine außergewöhnliche Muldungsfähigkeit unabhängig von der Gurtbreite. Mit der besonderen Seilkonstruktion wird eine verbesserte Beaufschlagungsfestigkeit erzielt und im Vergleich zu Standardkonstruktionen die Gefahr von Seilbrüchen vermindert.

BEZEICHNUNGSBEISPIEL

Produkt	Bezeichnung	Deckplatte
Metaltrans	1000 MTE 1600 6+S3	X

Metaltrans

DATEN
Metaltrans-Standardlieferprogramm (andere Nennbruchkräfte und Abmessungen auf Anfrage)

	Metaltrans M mit einer Stahlseillage in Schussrichtung M-Seile in Kettrichtung 4x7 – Dehnung unter Referenzlast 0,4 bis 0,6 %								
Nennbruchkraft des Gurtes (N/mm)	500	630	800	1000	1250	1400	1600	1800	2000
Durchmesser der Kettseile (mm)	2,85	2,85	2,85	2,85	2,85	2,85	2,85	3,8	3,8
Dicke der Karkasse (mm)	4,0	4,0	4,0	4,0	4,0	4,0	4,0	5,8	5,8
Gewicht der Karkasse (kg/m²)	5,7	6,0	6,6	7,5	8,3	9,0	10,1	13,8	14,3

	Metaltrans E mit einer Stahlseillage in Schussrichtung M-Seile in Kettrichtung 7x7 – Dehnung unter Referenzlast 0,2 bis 0,3 %												
Nennbruchkraft des Gurtes (N/mm)	800	1000	1250	1400	1600	1800	2000	2250	2500	2800	3150	3500	4000
Durchmesser der Kettseile (mm)	3,1	3,1	3,1	3,1	3,1	3,1	3,1	3,1	3,7 bis 8,6				
Dicke der Karkasse (mm)	5,0	5,0	5,0	5,0	5,0	5,0	5,0	5,0	6,5	7,5	8,5	9,4	10,4
Gewicht der Karkasse (kg/m²)	9,6	9,7	10,1	10,6	11,3	12	12,8	13,6	16,6	19,1	21,2	24	27,1

2. HOCHTECHNISCHE LÖSUNGEN

AUTOSTABLE™

BERGBAU | SCHWER-INDUSTRIE | ALLGEMEINE INDUSTRIE

Unsere Lösung bei Gurtschieflauf: Autostable, der einzigartige Gurt mit Selbstzentrierung.

Sempertrans entwickelte den Original Autostable-Gurt vor mehr als 30 Jahren und hat diesen einzigartigen Fördergurt seitdem kontinuierlich verbessert. Die spezielle Karkassenkonstruktion des Autostable-Fördergurtes sorgt für eine Selbstzentrierung des Gurtes ohne Einsatz von speziellen Vorrichtungen oder Änderung an der Förderanlage. Durch den verstärkten Mittelteil des Autostable-Gurtes entsteht ein „Balkeneffekt" in der Gurtmitte, der jede Querbewegung des Gurtes nahezu ausschließt und somit alle schieflaufbedingten Schäden am Gurt oder der Förderanlage verhindert. Damit sind sämtliche Schieflaufprobleme von Standardgurten gelöst. Autostable ermöglicht eine längere Lebensdauer der Förderanlage und reduziert die Gesamtbetriebskosten.

ANWENDUNGEN

- Tagebau
- Braunkohle- und Hartgesteinsbergbau
- Mineralische Aufbereitung
- Zementindustrie
- Chemische Industrie und Düngemittel
- Aufbereitungsanlagen
- Langstreckenförderanlagen
- Hafenanlagen
- Kraft- und Heizwerke
- Salzindustrie
- Stahlindustrie

DECKPLATTEN

- Transdura (abriebfest)
- Transflam (schwer entflammbar)
- Transoil (ölbeständig)
- Transtherm (hitzebeständig)
- Transcold (kältebeständig)

TECHNISCHE DETAILS

Eines der Hauptprobleme beim Einsatz von Fördergurten ist der Gurtschieflauf. Dieses Phänomen kann unterschiedliche Ursachen haben und zur Verschmutzung der Anlagen, zu Materialverlust, zur Beschädigung der Gurtkanten und zu einer deutlichen Verminderung der Lebensdauer des gesamten Fördergurtes führen.

Sempertrans hat deshalb den Autostable-Fördergurt entwickelt, der sich ohne zusätzliche Ausrüstung der Förderanlage selbst zentriert. Das Risiko eines Schieflaufs und die damit verbundenen Beschädigungen der Gurtkanten werden so stark vermindert. Für den Selbstzentrierungseffekt des Gurtes sorgt ein Unterschied in der Steifigkeit zwischen dem mittleren Teil und den seitlichen Zonen. Da sich der steifere Mittelteil nicht an den von den Tragrollen gebildeten Muldungswinkel anpassen kann, tendiert der Gurt dazu, in seine natürliche Muldung zurückzukehren und fördert somit die Stabilität entlang der gesamten Gurtstrecke.

Autostable bietet folgende einzigartige Vorteile:

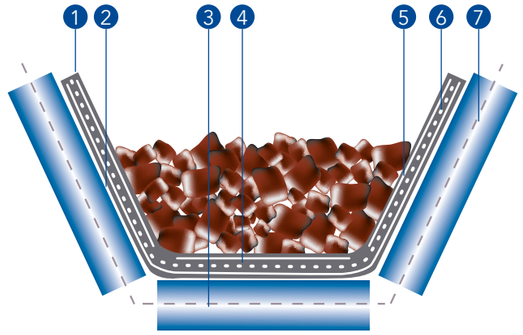
- Weniger Kantenschäden
- Signifikant verlängerte Lebensdauer des Gurtes, insbesondere bei Anlagen mit Problemen bei der Tragrolleneinstellung
- Möglichkeit zur deutlichen Verbesserung der Transportkapazität durch Erhöhung des Muldungswinkels
- Möglichkeit zur Erhöhung der Förderleistung durch Austausch eines Standardgurtes gegen einen breiteren Autostable-Gurt
- Geringerer Schieflauf ermöglicht engere Toleranzen, dadurch können in derselben Förderanlage breitere Gurte zum Einsatz kommen
- Engere horizontale Kurven möglich, da der Formschluss den Gurt in Position hält
- Ausgezeichneter Geradlauf bei Reversierförderern

sempertrans®
A MEMBER OF THE SEMPERIT-GROUP

ALLGEMEINE LÖSUNGEN
HOCHTECHNISCHE LÖSUNGEN
SEMPERTRANS DECKPLATTEN
TECHNISCHE DATEN
AUTOSTABLE

Hauptanwendungsgebiete:

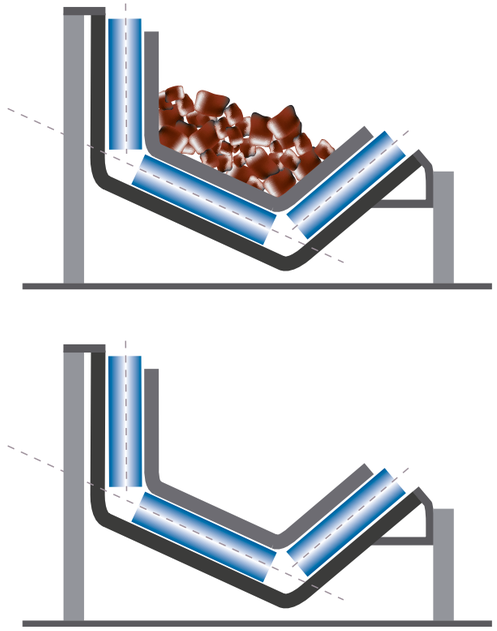
- Reversierförderer, bei denen der Geradlauf mit Standardgurten schwierig ist
- Anlagen mit außermittiger Materialbeladung (z. B. Schaufelradbagger)
- Fördergurte mit hohen Geschwindigkeiten und kurzen Achsabständen
- Bestehende Langstreckenförderanlagen mit Schieflaufproblemen



1. Obere Deckplatte
2. Untere Deckplatte
3. Mittlere Tragrolle (Länge bei der Bestellung angeben)
4. Querversteifung
5. Armierung
6. Zugträger
7. Tragrolle

BESONDERE ANWENDUNGEN: FÖRDERANLAGEN MIT KURVEN IN DER HORIZONTALEN EBENE

Der Autostable-Fördergurt bewahrt seine Stabilität, indem er der natürlichen Gurtbewegung in der Kurve entgegenwirkt. Die zulässigen Beanspruchungsgrenzwerte müssen im Einzelfall entsprechend den erforderlichen Fördermengen und Spannungen berechnet werden. Unser Anwendungstechnik-Team übernimmt diese Berechnung gerne für Sie.

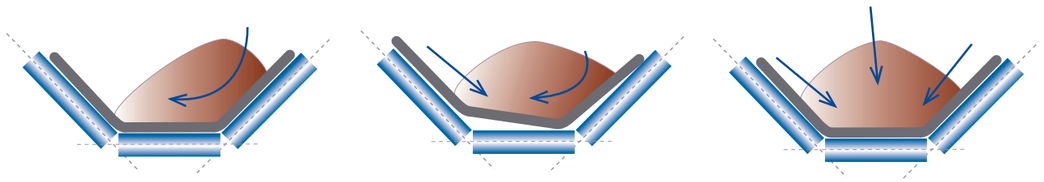


Vorteile:

- Automatische Zentrierung der Ladung (kein Schieflauf des Gurtes)
- Kein Verlust von Fördergut durch Schieflauf
- Vermeidung von Kantenschäden
- Kapazitätssteigerungen durch den Einsatz eines breiteren Gurtes in der vorhanden Konstruktion

VERGLEICH DER ZENTRIERUNGSKRÄFTE

Je nach dem Muldungswinkel ist die Zentrierungskraft eines Autostable-Fördergurtes fünf- bis achtmal höher als die eines normalen Fördergurtes.

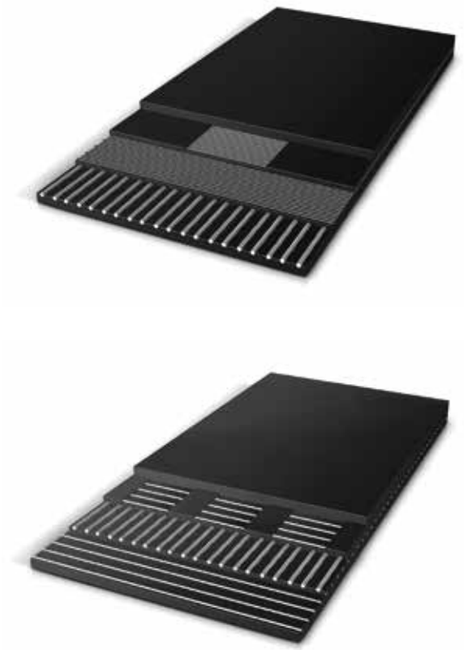


Wirkungsweise der Selbstzentrierung

AUTOSTABLE™ M

Der selbstzentrierende Stahlseilgurt.

Der Autostable M ist eine Kombination aus einem Autostable-Fördergurt mit all den Vorteilen einer Metallkarkasse. Je nach Anwendung werden in Längsrichtung Metalcord-Stahlseile in der Anordnung 4x7 oder 7x7 verwendet. Für hohe Nennbruchfestigkeiten oder extreme Breiten kommen Sempercord-Stahlseile in den Anordnungen 7x7 oder 7x19 zum Einsatz.



Autostable M

Vorteile von Autostable M:

- Hohe Nennbruchkraft des Gurtes, Flexibilität von Metalcord
- Kleine Trommeldurchmesser
- Enge horizontale und vertikale Kurven
- Ausgezeichnete Haftung zwischen Seil und Gummi

DECKPLATTEN

- Transdura (abriebfest)
- Transflam (schwer entflammbar)
- Transoil (ölbeständig)
- Transtherm (hitzebeständig)
- Transcold (kältebeständig)

DATEN
Autostable M Standardlieferprogramm (andere Nennbruchkräfte und Abmessungen auf Anfrage)

Gurtbreite:	800 mm bis 3200 mm
Nennbruchkraft:	500 N/mm bis 4500 N/mm

BEZEICHNUNGSBEISPIELE

Produkt	Bezeichnung	Deckplatte
Autostable	1000 MASE 1000 6+3	W
Autostable	1000 MASM 1000 6+3	W

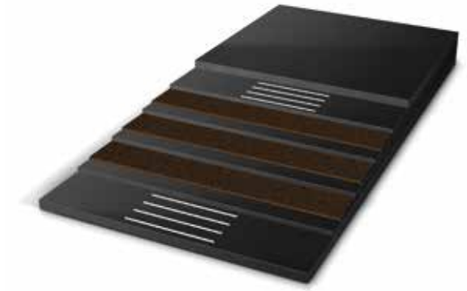
AUTOSTABLE™ T

Der selbstzentrierende Textilgurt für Standardanwendungen mit Schieflaufproblemen.

Dieser Autostable-Gurt besteht aus einer Textil-/Stahlseil-Konstruktion. Er setzt sich aus einer Multitrans-EP-Karkasse und zwei Lagen hochfester Stahlseile in Schussrichtung auf der Ober- und Unterseite der Textilkarkasse zusammen.

Vorteile von Autostable T:

- Verbindungen sind so einfach wie bei Standard-Textilgurten
- Dehnung in Kettrichtung wie bei einem Textilgurt



Autostable T

DECKPLATTEN

- Transdura (abriebfest)
- Transflam (schwer entflammbar)
- Transoil (ölbeständig)
- Transtherm (hitzebeständig)
- Transcold (kältebeständig)

DATEN
Autostable T Standardlieferprogramm (andere Nennbruchkräfte und Abmessungen auf Anfrage)

Gurtbreite:	800 mm bis 2400 mm
Nennbruchkraft:	250 N/mm bei 2 Lagen bis zu 3500 N/mm bei 5 Lagen

BEZEICHNUNGSBEISPIEL

Produkt	Bezeichnung	Deckplatte
Autostable	1000 EPAS 630/3 6+3	W

TRANSPIPE™

BERGBAU | SCHWER-INDUSTRIE | ALLGEMEINE INDUSTRIE

Die Speziallösung zum Schutz des Fördergutes und der Umwelt.

Transpipe-Fördergurte ermöglichen den Transport des Fördergutes in einem geschlossenen Rohr. Sie bieten darüber hinaus noch weitere Vorteile gegenüber herkömmlichen Förderanlagen.

Der Transpipe-Fördergurt wird wie ein normaler, gemuldeter Gurt beladen und im weiteren Verlauf zu einem geschlossenen, kreisförmigen Rohr geformt. Dabei sind mehrere Be- und Entladestationen möglich. Auch im Untertrum wird der Gurt zum Rohr geformt. So werden Ablagerungen von Rieselgut unter der Förderanlage vermieden.

ANWENDUNGEN

- Zementindustrie
- Chemische Industrie und Düngemittel
- Getreide- und Zuckerindustrie
- Aufbereitungsanlagen
- Langstreckenförderanlagen
- Papier- und Holzindustrie
- Hafenanlagen
- Kraft- und Heizwerke
- Recycling-Industrie
- Stahlindustrie

DECKPLATTEN

- Transdura (abriebfest)
- Transflam (schwer entflammbar)
- Transtherm (hitzebeständig)
- TransEvo (energiesparend)
- Transoil (ölbeständig)

TECHNISCHE DETAILS

Hauptvorteile von Transpipe-Fördergurten:

- Reduzierte Wartungs- und Reinigungskosten durch Vermeidung von Verunreinigungen und Fördergutverlusten entlang der Förderanlage
- Schutz des Fördergutes vor äußeren Einflüssen wie Staub, Regen oder Wind
- Schutz der Umwelt vor Verschmutzungen durch das Fördergut

Neben dem geschlossenen Materialtransport bieten Transpipe-Förderer aber noch mehr Vorteile:

- Transpipe-Gurte können durch enge horizontale und vertikale Kurven geführt werden, da sie von 6 Tragrollen gestützt werden. Dies führt zu einer Reduzierung der Übergabestellen und einer besseren Anpassung an die vorhandene Streckenführung oder bestehende Fabrikgebäude.
- Es können größere Neigungswinkel erreicht werden, da die Innenseite des Transpipe-Gurtes im Vergleich zu normalen Fördergurten mehr Kontaktfläche mit dem Fördergut bietet.

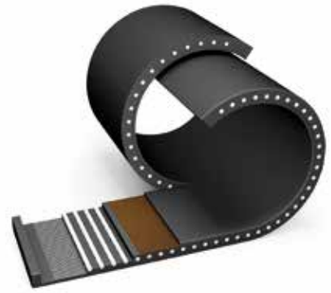
All diese Vorteile sind nur mit einem Transpipe-Gurt realisierbar, dessen Konstruktion speziell an die individuelle Anwendung angepasst wird. Unsere Anwendungstechniker unterstützen Sie gerne bei der Auswahl der richtigen Kombination von Karkasse und Deckplattenqualitäten, um Ihre individuellen Anforderungen zu erfüllen.

Wichtigste Auswahlkriterien für Transpipe-Gurte:

- Die richtige Quersteifigkeit: Transpipe-Gurte bieten eine dauerhafte Steifigkeit dank ihrer speziellen Karkassenkonstruktion, die an die jeweilige Anwendung angepasst wird. Die Auslegung basiert auf dem Nenndurchmesser des Transpipe-Gurtes und der Streckenführung der Förderanlage. Damit wird sowohl der Stromverbrauch der Förderanlage als auch die Stabilität des Gurtes optimiert.
- Maximaler Ozonschutz: Transpipe-Gurte sind mit speziell für diesen Einsatzzweck optimierten Deckplatten erhältlich, die für überragenden Ozonschutz entwickelt wurden. Die äußere Gummischicht der Transpipe-Gurte steht durch die Rohrform von Natur aus stetig unter Spannung. Darum unterliegt sie auch einer stärkeren Beanspruchung durch aggressives Ozon und UV-Licht. Die speziellen Transpipe-Deckplatten bieten für diese Anwendung den besten Ozonschutz.

sempertrans®
A MEMBER OF THE SEMPERIT-GROUP

Der Transpipe-Fördergurt ist eine maßgeschneiderte Lösung. Deshalb stehen Ihnen unsere Anwendungstechniker zur Seite, um die jeweilige Anwendung zu analysieren und um für Sie den idealen Fördergurt mit langer Lebensdauer zu entwickeln.



Transpipe

BEZEICHNUNGSBEISPIELE

Produkt	Bezeichnung	Deckplatte
Transpipe	1200 ST 1250 8+6	X-P
Transpipe	1200 EP 630/3 6+2	X-P

DATEN

Spezielle Transpipe-Deckplatte	Vergleichbare Deckplatte für flache Gurte	Beschreibung	Niedrigste mögliche Temperatur (Celsius)	Maximal mögliche Temperatur (Celsius)	Maximal kurzfristig zulässige Spitzentemperatur (Celsius)
X-P	X	Abriebfest, für harte Einsatzbedingungen	-35 °C	60 °C	60 °C
Y-P	Y	Abriebfest, für Standardanwendungen	-35 °C	60 °C	60 °C
W-P	W	Extrem abriebfest	-45 °C	60 °C	60 °C
GM/Y-P	G	Beständig gegenüber pflanzlichen Ölen und Fetten	-15 °C	60 °C	60 °C
TEA-P	TEA	Abriebfest und hitzebeständig	-35 °C	100 °C	130 °C
TEB-P	TEB	Abriebfest und hitzebeständig	-30 °C	120 °C	140 °C
TEC-P	TEC	Abriebfest und hitzebeständig	-30 °C	150 °C	170 °C
K-P	K	Schwer entflammbar mit Deckplatten	-30 °C	60 °C	60 °C
S-P	S	Schwer entflammbar mit und ohne Deckplatten	-30 °C	60 °C	60 °C

Transpipe-Standardlieferprogramm (andere Nennbruchkräfte und Abmessungen auf Anfrage)

		Nennbruchkraft des Gurtes			
Nenndurchmesser des Rohrs	Gurtbreite	Textilgurte	Stahlseilgurte	Metalgurte	Aramidgurte
mm	mm	N/mm	N/mm	N/mm	N/mm
125	500	250–315			
150	600	250–400	630–1000	500–1000	
200	800	250–500	630–1250	500–1250	630–1000
250	1000	250–630	630–1600	500–1600	630–1250
275	1100	400–1000	800–2800	500–1600	630–1600
300	1200	500–1000	800–2800	500–1600	630–1600
325	1300	630–1250	1000–4000	500–1600	630–2000
350	1400	800–1600	1000–4000	500–1600	630–2500
400	1600	1000–2500	1000–4000	500–1600	630–3150
450	1800	1250–2500	1000–4500		630–3150
500	2000	1250–3150	1000–4500		630–3150
550	2200	1600–3150	1000–4500		630–3150
600	2400	1600–3150	1000–4500		630–3150

RIPSTOP™

BERGBAU · SCHWER-INDUSTRIE · ALLGEMEINE INDUSTRIE

Ripstop ist die unschlagbare Alternative für besonderen Aufprallschutz – erhältlich mit Textil- oder Stahlseilkarkasse.

Das Ripstop-Lieferprogramm umfasst verschiedene Gurte, die einen maßgeschneiderten Schutz vor Beaufschlagungen und Durchschlägen ermöglichen. Ripstop-Gurte basieren entweder auf der Multitrans- oder der Sempercord-Stahlseilkarkasse.

ANWENDUNGEN

- Tagebau und Untertagebau
- Braunkohle- und Hartgesteinsbergbau
- Mineralische Aufbereitung
- Zementindustrie
- Chemische Industrie und Düngemittel
- Getreide- und Zuckerindustrie
- Aufbereitungsanlagen
- Papier- und Holzindustrie
- Hafenanlagen
- Kraft- und Heizwerke
- Recycling-Industrie
- Stahlindustrie

DECKPLATTEN

- Transdura (abriebfest)
- Transflam (schwer entflammbar)
- Transoil (ölbeständig)
- Transtherm (hitzebeständig)
- TransEvo (energiesparend)
- Transcold (kältebeständig)

RIPSTOP™ T

Ripstop T vereint die Vielseitigkeit eines Textilgurtes mit der Festigkeit von Stahl. Der mehrlagige Karkassenaufbau in Kombination mit einer hochelastischen Stahlseil-Querarmierung bietet höchsten Aufprallschutz.

Vorteile von Ripstop T:

- Ausgezeichnete Reißfestigkeit
- Besserer Halt der Verbindungen
- Bessere Aufprallverteilung und damit besserer Schutz der Karkasse

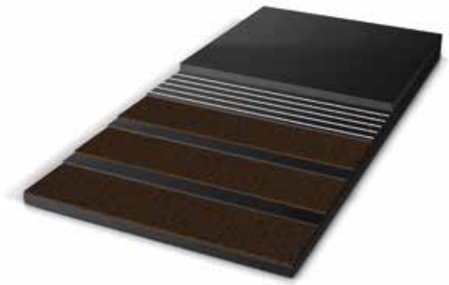
BEZEICHNUNGSBEISPIEL

Produkt	Bezeichnung	Deckplatte
Ripstop	1000 EP 630/4 10S+3	Y

DATEN

Ripstop T Standardlieferprogramm (andere Nennbruchkräfte und Abmessungen auf Anfrage)

Gurtbreite: 400 mm bis 2600 mm
Nennbruchkraft: 400 N/mm bei 3 Lagen
bis zu 3150 N/mm bei 5 Lagen



Ripstop T

RIPSTOP™ M

Ripstop M ist für härteste Einsatzbedingungen ausgelegt. Der Gurt verfügt über eine eigene Karkassenkonstruktion mit drei Stahlseillagen, die jeweils in Gummi eingebettet sind. Die hohe Festigkeit ergibt sich aus der höheren Elastizität der Seile gegenüber Standard-Stahlseilgurten. So ist der Gurt auch für kleinere Trommeldurchmesser geeignet und bietet einen größeren Schutz vor Beaufschlagungen. Um den Aufprallschutz noch weiter zu verbessern, beinhaltet die Karkasse zwei Querarmierungen, eine ober- und eine unterhalb der Seile in Längsrichtung. Dank dieser hohen Konzentration an hochelastischen Stahlseilen in Querrichtung zeichnen sich Ripstop M-Gurte durch größtmöglichen Schlitz- und Durchschlagschutz und gleichzeitig ausgezeichnete Muldungsfähigkeit aus.

Vorteile von Ripstop M:

- Bessere Verteilung der Aufprallkräfte und besserer Schutz der Karkasse; bis zu zweimal höhere Beaufschlagungsfestigkeit im Vergleich zu normalen Stahlseilgurten
- Maximale Reißfestigkeit
- Verwendbar auch bei kleinen Trommeldurchmessern

BEZEICHNUNGSBEISPIEL

Produkt	Bezeichnung	Deckplatte
Ripstop	1000 MCIM 1250 8+4	W

DATEN
Ripstop M Standardlieferprogramm (andere Nennbruchkräfte und Abmessungen auf Anfrage)

Gurtbreite: 600 mm bis 1829 mm
Nennbruchkraft: 500 bis 2250 N/mm
Dehnung in Kettrichtung von 500 bis 1600 N/mm weniger als 0,6 %, von 1800 bis 2250 N/mm weniger als 0,3 %. Jeweils abhängig von den verwendeten Stahlseilen.

TRANSLEV™

BERGBAU · SCHWER-INDUSTRIE · ALLGEMEINE INDUSTRIE

Der Maßstab für Elevatorgurte, mit Textil- oder Stahlseilkarkasse erhältlich.

TRANSLEV™ M

Translev M besteht vollständig aus einer Stahlseilkarkasse. Stahlseile in Längsrichtung sorgen für eine hohe Nennbruchfestigkeit des Gurtes bei geringer Dehnung. In Querrichtung verlaufen zwei Lagen aus Stahlseilen. Dieser Aufbau bietet höchste Ausreißfestigkeit in Kombination mit der größtmöglichen Durchschlagsbeständigkeit.

ANWENDUNGEN

- Tagebau
- Braunkohle- und Hartgesteinsbergbau
- Chemische Industrie und Düngemittel
- Getreide- und Zuckerindustrie
- Aufbereitungsanlagen
- Papier- und Holzindustrie
- Recycling-Industrie
- Hafenanlagen
- Kraft- und Heizwerke
- Salzindustrie
- Stahlindustrie

DECKPLATTEN

- Transflam (schwer entflammbar)
- Transoil (ölbeständig)
- Transtherm (hitzebeständig)

Translev M

Die Stahlseilkarkasse mit speziell konstruierten Stahlseilen bietet folgende herausragende Vorteile:

- Ausgezeichnete Verschraubbarkeit der Becher
- Hervorragende Seilhaftung, besonders wichtig für Anwendungen bei hohen Temperaturen
- Vollständige Gummidurchdringung und hohe Seilhaftung dank optimierter Gummimischungen in Kombination mit einer offenen Stahlseilkonstruktion
- Kleine Längsseildurchmesser ermöglichen kleinere Trommeldurchmesser

- TEA-Deckplatte für Materialien bis 80 °C (kurzzeitige Temperaturspitzen bis 130 °C)
- TEB-Deckplatte für Materialien bis 100 °C (kurzzeitige Temperaturspitzen bis 150 °C)
- TEC-Deckplatte für Materialien bis 130 °C (kurzzeitige Temperaturspitzen bis 200 °C)

BEZEICHNUNGSBEISPIEL

Produkt	Bezeichnung	Deckplatte
Translev M	1000 M 1250 S6+S6	TEB

DATEN
Translev M Standardlieferprogramm (andere Nennbruchkräfte und Abmessungen auf Anfrage)

Gurtbreite: 300 mm bis 1800 mm
Nennbruchkraft: 1000 N/mm bis 2250 N/mm

Translev M Standardlieferprogramm					
Nennbruchkraft des Gurtes (N/mm)	1000	1250	1600	2000	2250
Dicke (mm)	13,6	13,6	13,6	13,6	13,6

TRANSLEV™ T

Der Elevatorgurt für leichte Anwendungen, wie Transport von Getreide und ähnlich leichtem Fördergut, zeichnet sich durch eine Karkasse aus dehnungsarmem Gewebe mit einer hohen Ausreißfestigkeit aus. Durch die dünne Karkasse sind sehr kleine Trommeldurchmesser möglich. Translev-T-Gurte können in Kombination mit verschiedenen Deckplattentypen für fast jede Anwendung eingesetzt werden.

ANWENDUNGEN

- Aufbereitungsanlagen
- Chemische Industrie und Düngemittel
- Getreide- und Zuckerindustrie
- Papier- und Holzindustrie
- Hafenanlagen
- Kraft- und Heizwerke
- Recycling-Industrie
- Salzindustrie
- Stahlindustrie

DECKPLATTEN

- Transflam (schwer entflammbar und antistatisch)
- Transflam Öl (schwer entflammbar, antistatisch und ölbeständig in GMK- und GMS-Ausführung)
- Transoil (ölbeständig)
- Transtherm (hitzebeständig)

Neben den abriebfesten Standarddeckplatten sind auch spezielle Deckplatten möglich, welche die Anforderungen besonderer Anwendungen erfüllen. Ein Beispiel ist die Gurtkonstruktion GMS, die speziell für Translev T entwickelt wurde, um eine Lösung für die größten Probleme bei der Getreideförderung anzubieten:

- Bei Quellen der Deckplatte bei Kontakt mit öligen/fettigen Stoffen (Holzschnitzel, Getreide, Saatgut usw.)
- Bei Explosions- und Brandausbreitungsgefahr

BEZEICHNUNGSBEISPIEL

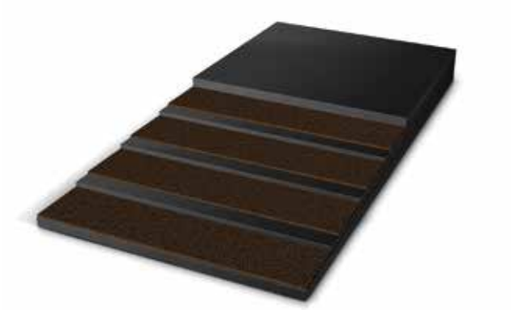
Produkt	Bezeichnung	Deckplatte
Translev T	800 EPL 500/3 1,5+2,5	GMK

DATEN

Translev T Standardlieferprogramm (andere Nennbruchkräfte und Abmessungen auf Anfrage)

Gurtbreite: Bis zu 1690 mm
Nennbruchkraft: 400 N/mm bis 1250 N/mm

Translev T Standardlieferprogramm mit GMS-Deckplatte						
Dicke der Deckplatte (mm)	1,5+2,5	1,5+2,5	1,5+2,5	1,5+2,5	1,5+3	1,5+3
Nennbruchkraft des Gurtes (N/mm)	400	500	630	800	1000	1250
Anzahl der Lagen	3	3	4	4	4	4



Translev T

TRANSLEV™ TR

Der Translev TR ist ein Textil-Elevatorgurt mit zusätzlichen Verstärkungen für mittlere bis schwere Anwendungen. Im Vergleich zur Standardversion hat der Translev TR zwei zusätzliche Textilverstärkungen in Querrichtung, eine in der oberen und eine in der unteren Deckplatte. Vorteile sind eine höhere Ausreißfestigkeit der Becheraufhängungen und ein erhöhter Karkassenschutz. Translev-TR-Gurte zeichnen sich durch sehr geringe Dehnung aus und ermöglichen kleine Trommeldurchmesser.

ANWENDUNGEN

- Chemische Industrie und Düngemittel
- Getreide- und Zuckerindustrie
- Aufbereitungsanlagen
- Papier- und Holzindustrie
- Hafenanlagen
- Kraft- und Heizwerke
- Recycling-Industrie
- Salzindustrie
- Stahlindustrie

DECKPLATTEN

- Transflam (schwer entflammbar, Güteklasse K und S)
- Transflam oil (GMK, GMS)
- Transoil (ölbeständig)
- Transtherm (hitzebeständig)

Der Translev TR ist ein Gurt mit Textilkarkasse (Kette Polyester und Schuss Polyamid) zwischen zwei festen Textilverstärkungen in Querrichtung und zwei Deckplatten. Dank des mehrlagigen Aufbaus ist eine hervorragende Becheraufhängung am Gurt gewährleistet. Gewebe mit definierter Dehnung sind durch zwei Querverstärkungen gegen Schnitte und Durchschläge geschützt. Kleine Trommeldurchmesser sind möglich.

- TEA-Deckplatte für Materialien bis 80 °C (Temperaturspitzen bis 130 °C)
- TEB-Deckplatte für Materialien bis 100 °C (Temperaturspitzen bis 150 °C)
- TEC-Deckplatte für Materialien bis 130 °C (Temperaturspitzen bis 200 °C)

BEZEICHNUNGSBEISPIEL

Produkt	Bezeichnung	Deckplatte
Translev TR	1000 EPL 630/4 T2+T2	TEA

DATEN

Translev TR Standardlieferprogramm (andere Nennbruchkräfte und Abmessungen auf Anfrage)

Gurtbreite: 300 mm bis 1650 mm
Nennbruchkraft: 630 N/mm bis 1250 N/mm

Translev TR Standardlieferprogramm				
Dicke der Deckplatte (mm)	2,0+2,0	2,0+2,0	2,5 + 2,5	3,0+3,0
Nennbruchkraft des Gurtes (N/mm)	630/4	800/4	1000/5	1250/6
Anzahl der Lagen	4(+2)	4(+2)	5(+2)	6(+2)

TRANSUNIT™

ALLGEMEINE INDUSTRIE

Der Fördergurt für den Güter- und Stückguttransport.

Transunit-Fördergurte sind für die Horizontal- oder Steilförderung von Stückgut auf Rollen oder Gleittischen bestimmt. Das raue Oberflächenprofil auf der Tragseite des Gurtes ermöglicht den Transport auch bei starker Steigung.

ANWENDUNGEN

- Zementindustrie
- Chemische Industrie und Düngemittel
- Verpackungsindustrie
- Recycling-Industrie
- Salzindustrie

TECHNISCHE DETAILS

Das raue Oberflächenprofil der oberen Deckplatte sorgt für eine gute Haftung des Fördergutes. Die Laufseite ist mit einem beschichtetem oder rohem Gewebe lieferbar.

Der Gurt kann sowohl über Rollenstation, als auch über einen Gleittisch geführt werden.

		Transunit-Standardlieferprogramm	
		250/2	500/3
Dicke der oberen Deckplatte		3,4 mm	3,4 mm
Untere Deckplatte		Ohne Deckplatte	
Gesamtdicke (mm)		5,6	5,9
Gesamtgewicht (kg/m²)		5,2	5,8
Breite (mm)	Min.	500	
	Max.	1400	

Transunit

TRANSPROFILE™

ALLGEMEINE INDUSTRIE

Der Chevron-Gurt für große Steigungen.

Transprofile besteht aus bis zu 35 mm hohen Stollen, die direkt in die obere Deckplatte des Gurtes eingearbeitet sind. Chevron-Gurte ermöglichen den Materialtransport bei Steigungswinkeln von 20° und mehr.

ANWENDUNGEN

- Mineralische Aufbereitung
- Zementindustrie
- Chemische Industrie und Düngemittel
- Getreide- und Zuckerindustrie
- Aufbereitungsanlagen
- Papier- und Holzindustrie
- Hafenanlagen
- Kraft- und Heizwerke
- Recycling-Industrie
- Salzindustrie

DECKPLATTEN

- Transdura (abriebfest)
- Transoil (ölbeständig)

TECHNISCHE DETAILS

Transprofile ist ein Chevron-Gurt, der speziell für die Anforderungen steiler Neigungswinkel ausgelegt ist.

DATEN
Transprofile-Standardlieferprogramm (andere Nennbruchkräfte und Abmessungen auf Anfrage)

Transprofile 250/2: Mit einer Stollenhöhe von 15 mm
Transprofile 400/3: Mit einer Stollenhöhe von 15 mm, 25 mm oder 35 mm

BIATHLON™

ALLGEMEINE INDUSTRIE

Der leichte Fördergurt mit hoher Beaufschlagungsfestigkeit.

Biathlon-Fördergurte sind leichte Gurte kombiniert mit der hohen Beaufschlagungsfestigkeit eines schwereren Gurtes. Sie bestehen aus zwei Gewebelagen (Kette Polyester und Schuss Polyamid) und einer hochelastischen Gummizwischenlage, die die Aufprallkräfte zwischen den Lagen verteilt und eine überragende Lagenhaftung bietet.

ANWENDUNGEN

- Mineralische Aufbereitung
- Zementindustrie
- Chemische Industrie und Düngemittel
- Getreide- und Zuckerindustrie
- Aufbereitungsanlagen
- Papier- und Holzindustrie
- Hafenanlagen
- Kraft- und Heizwerke
- Recycling-Industrie
- Salzindustrie
- Stahlindustrie

DECKPLATTEN

- Transdura (abriebfest)
- Transflam (schwer entflammbar)
- Transoil (ölbeständig)
- Transtherm (hitzebeständig)
- Transcold (kältebeständig)

TECHNISCHE DETAILS

Biathlon-Gurte verbinden zwei Vorteile in einem Produkt: die einfache Montage aufgrund der Leichtigkeit des Gurtes und den hohen Aufprallschutz eines schweren Gurtes. Biathlon-Gurte zeichnen sich durch einen besonderen Aufbau aus. Zwischen den beiden Gewebelagen befindet sich eine hochelastische Gummizwischenlage. Diese zusätzliche Lage verbessert die Beaufschlagungsfestigkeit und damit die Lebensdauer des Gurtes.

DATEN
Biathlon-Standardlieferprogramm (andere Nennbruchkräfte und Abmessungen auf Anfrage)

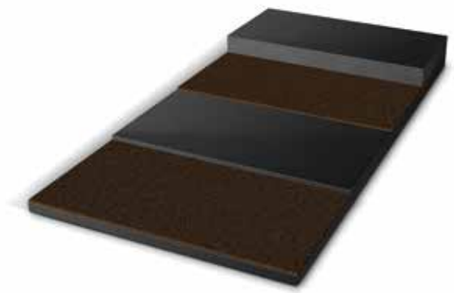
Gurtbreite: 400 bis 1829 mm
Nennbruchkraft: 250/2 bis 1600/2 N/mm

Typische Anwendungen für Biathlon-Gurte:

- Transport von Fördergut mit großer Korngröße bei großen Achsabständen
- Anwendungen mit geforderter hoher Beaufschlagungs- und Reißfestigkeit
- Anlagen mit kleinen Trommeldurchmessern

BEZEICHNUNGSBEISPIEL

Produkt	Bezeichnung	Deckplatte
Biathlon	1600 EPBI 1600/2 6+3	X



Biathlon

TRANSGLIS™

ALLGEMEINE INDUSTRIE

Der Textilgurt mit Gleitoberfläche für die Recycling- und Abfallindustrie.

Transglis-Gurte sind die optimale Lösung, wenn die Anwendung keine Tragrollen oder Leerräume unter dem beladenen Gurt zulässt. In dem beladenen Teil der Anlage gleitet der Gurt in voller Breite und Länge auf einer flachen Oberfläche und ermöglicht so einen reibungslosen Transport von ungleichmäßig verteiltem Fördergut. Abhängig vom Einsatz und Art des Fördergutes sind für den Transglis-Gurt verschiedene Deckplatten erhältlich.

ANWENDUNGEN

- Chemische Industrie und Düngemittel
- Verpackungsindustrie
- Recycling-Industrie

DECKPLATTEN

- Transdura (abriebfest)
- Transflam (schwer entflammbar)
- Transoil (ölbeständig)
- Transtherm (hitzebeständig)
- Transcold (kältebeständig)

TECHNISCHE DETAILS

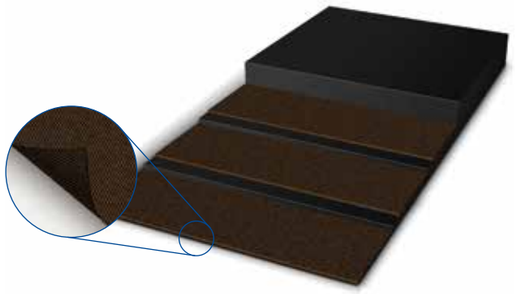
- Zwei Textillagen (Kette Polyester/Schuss Polyamid), einschließlich einer Gleitfläche (unten)
- Fäulnisbeständige Karkasse
- Verbindungen auch mit mechanischen Verbindern möglich

BEZEICHNUNGSBEISPIEL

Produkt	Bezeichnung	Deckplatte
Transglis	650 EP 400/2 3+0	GM

DATEN
Transglis-Standardlieferprogramm (andere Nennbruchkräfte und Abmessungen auf Anfrage)

Gurtbreite: 400 bis 1600 mm
Nennbruchkraft: 250/2 bis 630/4 N/mm



Transglis

TRANSRIGID™

ALLGEMEINE INDUSTRIE

Der Fördergurt mit spezieller Querversteifung.

Transrigid-Gurte weisen eine hohe Querversteifung auf und sind speziell für den flachen Transport konzipiert. Sie dienen hauptsächlich als Unterlage für Gurte mit Wellenkanten und Stollen. Diese Gurte werden bei Förderanlagen mit starker Steigung und speziellen Linienführungen eingesetzt. Transrigid-Gurte eignen sich außerdem als sichere Abdeckung von Kanälen und Rinnen. Sie sind mit Textil- oder Stahlkarkasse lieferbar.

ANWENDUNGEN

- Zementindustrie
- Chemische Industrie und Düngemittel
- Getreide- und Zuckerindustrie
- Hartgesteinsbergbau
- Aufbereitungsanlagen
- Tagebau
- Hafenanlagen
- Kraft- und Heizwerke
- Stahlindustrie

DECKPLATTEN

- Transdura (abriebfest)
- Transflam (schwer entflammbar)
- Transoil (ölbeständig)
- Transtherm (hitzebeständig)

TECHNISCHE DETAILS

Durch die spezielle Querversteifung sind Transrigid-Fördergurte selbsttragend. Sie können als lasttragende Gurte verwendet werden. Sie werden häufig als Deckgurt oder Unterlage für Gurte mit Wellenkante eingesetzt.

Transrigid-Gurte können mit allen gängigen Standardtypen von Wellenkanten und Stollen ausgerüstet werden.

DATEN
Transrigid-Standardlieferprogramm (andere Nennbruchkräfte und Abmessungen auf Anfrage)

Gurtbreite:	500 mm bis 1829 mm
Nennbruchkraft:	315 bis 800 N/mm

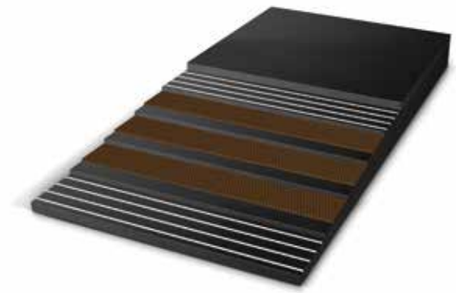
BEZEICHNUNGSBEISPIEL

Produkt	Bezeichnung	Deckplatte
Transrigid	1000 EPR 500/3 4+3	Y

sempertrans®
A MEMBER OF THE SEMPERIT-GROUP

ALLGEMEINE LÖSUNGEN
HOCHTECHNISCHE LÖSUNGEN
SEMPERTRANS DECKPLATTEN
TECHNISCHE DATEN
TRANSRIGID

Transrigid mit Stahlseilkarkasse



Transrigid mit Textilkarkasse

3

SEMPERTRANS DECKPLATTEN

TRANSDURA™

BERGBAU · SCHWER-INDUSTRIE · ALLGEMEINE INDUSTRIE

Die abriebfeste und schnitt- & kerbfeste Deckplatte: die langlebige Lösung für Stahlseil- und Textilfördergurte.

Neben Chemikalien, extremen Temperaturen oder Brandgefahr ist Verschleiß die größte Herausforderung an einen Fördergurt. Die abriebfesten Transdura-Deckplatten von Sempertrans sind die beste Wahl, wenn es um hervorragende Verschleiß-, Abrieb-, Schnitt- und Kerbfestigkeit geht.

Transdura-Deckplatten setzen neue Maßstäbe und erfüllen lokale und internationale Industrienormen. Sempertrans bietet für jede Anwendung die optimale Deckplatte, um für jedes Fördergut die erforderliche Verschleißfestigkeit zu gewährleisten, ohne die Wirtschaftlichkeit und die Gesamtbetriebskosten aus dem Blick zu verlieren.

ANWENDUNGEN

- Tagebau
- Braunkohle- und Hartgesteinsbergbau
- Mineralische Aufbereitung
- Zementindustrie
- Aufbereitungsanlagen
- Langstreckenförderanlagen
- Hafenanlagen
- Kraft- und Heizwerke
- Salzindustrie
- Stahlindustrie

FÜR FOLGENDE GURTTYPEN ERHÄLTLICH

- Multitrans
- Sempercord
- Metalcord
- Metaltrans
- Autostable
- Transpipe
- Ripstop
- Translev
- Transprofile
- Biathlon
- Transglis

sempertrans®
A MEMBER OF THE SEMPERIT-GROUP

ALLGEMEINE LÖSUNGEN
HOCHTECHNISCHE LÖSUNGEN
SEMPERTRANS DECKPLATTEN
TECHNISCHE DATEN

TECHNISCHE DETAILS

Sempertrans hat ein komplettes Sortiment an speziellen Deckplatten entwickelt. Diese Deckplattenqualitäten übertreffen zum größten Teil die Normanforderungen und gewährleisten im Betrieb beim Kunden eine längere Lebensdauer und höhere Produktivität als in den Normen gefordert.

Einige Beispiele für unsere besten verschleißfesten Spezialdeckplatten:

- **X+ – Übertrifft Standards**
  Kunden, die bereits mit unserer Güteklasse X gute Erfahrungen gemacht haben, werden von der X+ begeistert sein, die die Normwerte nach DIN X noch übertrifft. Die Gummimischung, die speziell für den Einsatz im Hartgesteinsbergbau und unter harten Betriebsbedingungen entwickelt wurde, zeichnet sich durch eine extra lange Lebensdauer und optimalen Schutz der Gurte aus.
- **D50 – Die Hartgesteinsdeckplatte**
  Die D50, die speziell für die spezifischen Anforderungen im Hartgesteinsbergbau konzipiert ist, eignet sich optimal für Erze mit hohem Verschleiß. Sie bietet eine hohe Schnitt und Kerbfestigkeit bei sehr geringem Abrieb und maximiert die Lebensdauer der Gurte.
- **D30 – Die Eisenerzdeckplatte**
  Die neu entwickelte Deckplatte von Sempertrans mit niedrigsten Abriebwerten ist speziell für Fördergut mit kleiner Korngröße, aber hohem Verschleiß, zum Beispiel Eisenerz, ausgelegt.

Mechanische Eigenschaften von Transdura-Spezialdeckplatten

Deckplatten-güteklasse	Beschreibung	Nennbruch-kraft	Bruch-dehnung	Abrieb-widerstand
X+	Abriebfeste und schnitt- und kerbfeste Deckplatte für scharfkantiges Fördergut mit großer Korngröße und für harte Einsatzbedingungen	+++	+++	+
D50	Ausgezeichnete Beaufschlagungsfestigkeit bei sehr geringem Abrieb	++	+++	++
D30	Sehr abriebfeste Deckplatte für Fördergut mit kleiner Korngröße	+	++	+++

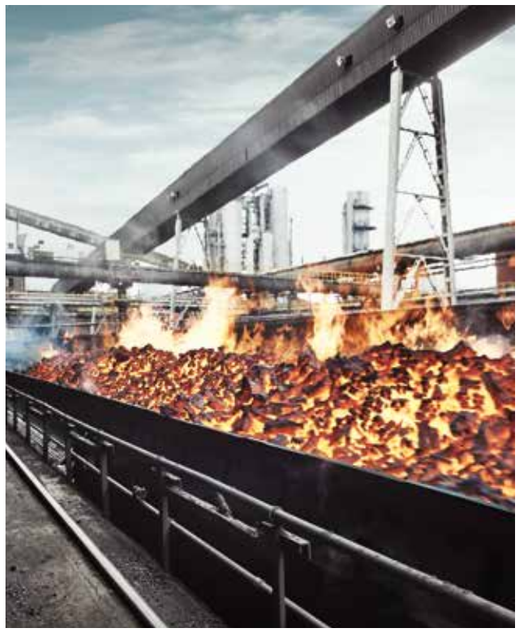
DATEN
Mechanische Eigenschaften von Transdura-Standarddeckplatten

Güteklassen nach DIN, ISO, US- und AS-Normen	Norm	Eigenschaften	Zugfestigkeit (MPa)	Bruchdehnung (%)	Abrieb (mm^3)	Kerbfestigkeit	Scharfkantiges Fördergut	Korngröße	Aufprallbeanspruchung
X	DIN	Abrieb- und schnittbeständige Deckplatte für scharfkantiges oder stückiges Fördergut, höchste Anforderungen bei harten Einsatzbedingungen	≥ 25	≥ 450	≤ 120	Gut	Ja	Groß	Schwer
W	DIN	Abriebbeständige Deckplatte mit ausgezeichneten Materialeigenschaften für Fördergut mit kleinerer Korngröße und abrasiven Eigenschaften	≥ 18	≥ 400	≤ 90	Ausreichend	Nein	Klein	Normal
Y	DIN	Deckplatte mit guten mechanischen Eigenschaften für Standardanwendungen	≥ 20	≥ 400	≤150	Ausreichend	Nein	Klein	Normal
H	ISO	Abrieb- und schnittbeständige Deckplatte für scharfkantiges oder stückiges Fördergut, höchste Anforderungen bei harten Einsatzbedingungen	≥ 24	≥ 450	≤ 120	Gut	Ja	Groß	Schwer
D	ISO	Abriebbeständige Deckplatte mit ausgezeichneten Materialeigenschaften für Fördergut mit kleinerer Korngröße und abrasiven Eigenschaften	≥ 18	≥ 400	≤ 100	Ausreichend	Nein	Klein	Normal
L	ISO	Deckplatte für leichte Anwendungen ohne besondere Anforderungen	≥ 15	≥ 350	≤ 200	Ausreichend	Nein	Klein	Leicht
M	AS	Abrieb- und schnittbeständige Deckplatte für scharfkantiges oder stückiges Fördergut, höchste Anforderungen bei harten Einsatzbedingungen	≥ 24	≥ 450	≤ 125	Gut	Ja	Groß	Schwer
A	AS	Abriebbeständige Deckplatte mit ausgezeichneten Materialeigenschaften für Fördergut mit kleinerer Korngröße und abrasiven Eigenschaften	≥ 17	≥ 400	≤ 70	Ausreichend	Nein	Klein	Normal
N	AS	Deckplatte für leichte Anwendungen ohne besondere Anforderungen	≥ 17	≥ 400	≤ 200	Ausreichend	Nein	Klein	Leicht
RMA-I / RMA		Deckplatte mit guten mechanischen Eigenschaften für Standardanwendungen	≥ 17	≥ 400	≤ 125	Ausreichend	Nein	Klein	Normal
RMA-II / RMA		Deckplatte für leichte Anwendungen ohne besondere Anforderungen	≥ 14	≥ 400	≥ 175	Ausreichend	Nein	Klein	Leicht

TRANSFLAM™

BERGBAU | SCHWER-INDUSTRIE | ALLGEMEINE INDUSTRIE

Das schwer entflammbare Deckplattensortiment gewährleistet kompromisslose Sicherheit für Untertageanwendungen, in Kraftwerken und im Tunnelbau.



Transflam-Deckplatten sind speziell dafür entwickelt, die Ausbreitung eines Brands zu verhindern und dank verbesserter statischer Leitfähigkeit einer Explosionsgefahr vorzubeugen.

Sempertrans-Gurte mit Transflam-Deckplatte erfüllen höchste Sicherheitsanforderungen gemäß EN 14973 Klasse A, B2 und C2, EN 12882 und ISO 340, aber auch nach verschiedenen anderen, internationalen Normen wie den australischen Normen FRAS-S und FRAS-F oder der US-Norm MSHA.

Unser Transflam-Sortiment umfasst die traditionellen Güteklassen K, S und V, entspricht aber auch weiteren internationalen und nationalen Normen:

K: Schwer entflammbare Deckplatte gemäß ISO 340 und antistatische Eigenschaften gemäß ISO 284. Für den allgemeinen Einsatz mit elektrischen und brandtechnischen Sicherheitsanforderungen im Einklang mit EN 12882 sowie entsprechend der deutschen Güteklasse K laut Definition in DIN 22131 und DIN 22102.

S: Schwer entflammbare Deckplatte und Karkasse gemäß ISO 340 und antistatisch gemäß ISO 284. Für den allgemeinen Einsatz mit elektrischen und brandtechnischen Sicherheitsanforderungen im Einklang mit EN 12882 sowie entsprechend der deutschen Güteklasse S laut Definition in DIN 22102.

TG-V: Schwer entflammbare Deckplatte für die Verwendung Untertage mit elektrischen und brandtechnischen Sicherheitsanforderungen gemäß EN 14973 und für die allgemeine Anwendung mit elektrischen und brandtechnischen Sicherheitsanforderungen nach EN 12882.

ANWENDUNGEN

- Untertagebau
- Hartgesteinsbergbau
- Zementindustrie
- Getreide- und Zuckerindustrie
- Aufbereitungsanlagen
- Langstreckenförderanlagen
- Papier- und Holzindustrie
- Hafenanlagen
- Kraft- und Heizwerke
- Recycling-Industrie
- Stahlindustrie
- Tunnelbau

FÜR FOLGENDE GURTTYPEN ERHÄLTLICH

- Metalcord
- Metaltrans
- Autostable
- Transpipe
- Ripstop
- Translev
- Biathlon
- Transglis

sempertrans®
A MEMBER OF THE SEMPERIT-GROUP

TECHNISCHE DETAILS

DATEN
Auszug aus dem Transflam-Standardlieferprogramm

Deckplatten-güteklasse	Definiert in	Eigenschaften	Zugfestigkeit (MPa)	Bruchdehnung (%)	Abrieb (mm³)
K	DIN 22131 und DIN 22102	Schwer entflammbar mit Deckplatte gemäß ISO 340 und EN 12882	≥ 20	≥ 400	150
K	DIN EN ISO 15236-1	Schwer entflammbar mit Deckplatte gemäß ISO 340 und EN 12882	≥ 15	≥ 350	150
S	DIN 22102	Schwer entflammbar mit und ohne Deckplatte gemäß ISO 340 und EN 12882	≥ 20	≥ 400	≤ 200
TG-V	DIN EN ISO 15236-3	Schwer entflammbar gemäß EN 14973 und EN 12882	≥ 17	≥ 350	≤ 175

Kategorie nach EN 12882	Anwendung	Elektrische Leitfähigkeit gemäß ISO 284	Entflammbar-keit gemäß ISO 340	Prüfungen mit dem Propanbrenner gemäß EN 12881-1, Verfahren A	Prüfung der Trommelreibung gemäß ISO 1554				
					Verfahren	Flamme	Glühen	Belastung	Zeit
1	Allgemeiner Einsatz	< 300 MΩ	Nicht erforderlich	Nicht erforderlich	Nicht erforderlich				
2A	Wie Kategorie 1, zusätzliche Gefahr durch kleine, offene Flammen an der Deckplatte	< 300 MΩ	Ja	Nicht erforderlich	Nicht erforderlich				
2B	Wie Kategorie 2A, zusätzliche Gefahr durch kleine, offene Flammen an der Karkasse	< 300 MΩ	Ja	Nicht erforderlich	Nicht erforderlich				
3A	Wie Kategorie 2A, zusätzliche Gefahr der lokalen Erhitzung durch Reibungswärme	< 300 MΩ	Ja	Nicht erforderlich	A1	Nein	Nicht erfor-derlich	343 N	1h
3B	Wie Kategorie 3A, zusätzliche Gefahr durch kleine, offene Flammen an der Karkasse	< 300 MΩ	Ja	Nicht erforderlich	A1	Nein	Nicht erfor-derlich	343 N	1h
4A	Wie Kategorie 1, zusätzliche Gefahr der Brandausbreitung verursacht durch zusätzliche Brandquellen	< 300 MΩ	Nicht erforderlich	Nach Ende der Prüfung muss ein unbeschädigtes Stück Fördergurt bezogen auf die gesamte Gurtbreite von mindestens 100 mm Länge vorhanden sein	Nicht erforderlich				
4B	Wie Kategorie 4A, zusätzliche Gefahr der lokalen Erhitzung durch Reibungswärme	< 300 MΩ	Nicht erforderlich	Nach Ende der Prüfung muss ein unbeschädigtes Stück Fördergurt bezogen auf die gesamte Gurtbreite von mindestens 100 mm Länge vorhanden sein	A1	Nein	Nicht erfor-derlich	343 N	1h
5A	Wie Kategorie 4B, jedoch größere Gefahr der lokalen Erhitzung durch Reibungswärme	< 300 MΩ	Nicht erforderlich	Nach Ende der Prüfung muss ein unbeschädigtes Stück Fördergurt bezogen auf die gesamte Gurtbreite von mindestens 100 mm Länge vorhanden sein	A2	Nein	Nicht erfor-derlich	1715 N	2,5h
5B	Wie Kategorie 5A, zusätzliche Gefahr durch Glühen	< 300 MΩ	Nicht erforderlich	Nach Ende der Prüfung muss ein unbeschädigtes Stück Fördergurt bezogen auf die gesamte Gurtbreite von mindestens 100 mm Länge vorhanden sein	A2	Nein	Nein	1715 N	2,5h
5C	Wie Kategorie 5B, zusätzliche Gefahr bei Betrieb in potenziell entflammbarer Atmosphäre	< 300 M'Ω	Nicht erforderlich	Nach Ende der Prüfung muss ein unbeschädigtes Stück Fördergurt bezogen auf die gesamte Gurtbreite von mindestens 100 mm Länge vorhanden sein	A2	Nein	Nein	1715 N	2,5h

Klasse gemäß EN 14973	Anwendung	Elektrische Leitfähigkeit gemäß ISO 284	Entflammbarkeit gemäß ISO 340	Prüfungen mit dem Propanbrenner gemäß ISO 12881-1, Verfahren A	Prüfung der Trommelreibung gemäß ISO 1554, Verfahren B2				
					Verfahren	Flamme	Glühen	Temperatur	Zeit
A	Allgemeiner Einsatz, Gefahr nur durch eingeschränktem Zugang und Fluchtweg	< 300 MΩ	Ja	DIN EN 12881-1, Verfahren A. Bei unvollständiger Entzündung ist Verfahren B oder C anzuwenden.	A1	Nein	Erlaubt	343 °C	1h
B1	Wie Klasse A, zusätzliches Vorhandensein einer potenziell entflammbaren Atmosphäre, ohne zusätzlichen Sicherheitseinrichtungen	< 300 MΩ	Ja	DIN EN 12881-1, Verfahren A. Bei unvollständiger Entzündung ist Verfahren B oder C anzuwenden.	B2	Nein	Nein	450 °C	1h
B2	Wie Klasse A, zusätzliches Vorhandensein einer potenziell entflammbaren Atmosphäre, mit zusätzlichen Sicherheitseinrichtungen	< 300 MΩ	Ja	DIN EN 12881-1, Verfahren A. Bei unvollständiger Entzündung ist Verfahren B oder C anzuwenden.	B2	Nein	Erlaubt	Kein Grenzwert	1h
C1	Wie Klasse B1, einschließlich brennbarem Staub oder Fördergut, ohne zusätzliche Sicherheitseinrichtungen	< 300 MΩ	Ja	DIN EN 12881-1, Verfahren B oder C.	B2	Nein	Nein	325 °C	2,5 h
C2	Wie Klasse B1, einschließlich brennbarem Staub oder Fördergut, und zusätzlichen Brandquellen, mit zusätzlichen Sicherheitseinrichtungen.	< 300 MΩ	Nicht erforderlich	DIN EN 12881-2	A2	Nein	Erlaubt	Kein Grenzwert	2,5 h

TRANSFLAM-SPEZIALDECKPLATTEN

Neben den Standard-Deckplatten, die sich auf spezifische Normen beziehen, hat Sempertrans eine Reihe von Sonderausführungen entwickelt, die diese Normen noch übertreffen. Neben ihren herausragenden mechanischen Eigenschaften erfüllen diese Spezialdeckplatten grundsätzlich die Sicherheitsanforderungen gemäß ISO 340 und ISO 284, sowie die brandtechnischen Sicherheitsanforderungen.

Unsere Kunden profitieren von der längeren Lebensdauer der Gurte, ohne Kompromisse bei der Sicherheit.

Transflam T

Transflam T ist eine Deckplattenqualität, die speziell für Tunnelanwendungen entwickelt wurde. Sie erfüllt die üblichen Sicherheitsnormen für den Tunnelbau, insbesondere:

- EN 14973, Klasse A
- Messung der elektrischen Leitfähigkeit gemäß ISO 284
- Prüfung des Brandverhaltens unter Laborbedingungen gemäß ISO 340
- Prüfung der Trommelreibung gemäß EN 1554
- Brandtechnische Prüfungen gemäß EN ISO 12881, Verfahren A, B oder C

DATEN
Mechanische Eigenschaften von Transflam-Deckplatten

Deckplatten-güteklasse	Zugfestigkeit	Bruchdehnung	Abriebfestigkeit
K	+++	++	+
K+	+++	+++	++
FH	+++	+++	+++

FRAS-S, FRAS-F und MSHA

Das Transflam-Lieferprogramm beinhaltet auch schwer entflammbare Deckplatten nach den nordamerikanischen Normen MSHA und CAN-CSA und nach den australischen Normen FRAS-S und FRAS-F.

sempertrans®
A MEMBER OF THE SEMPERIT-GROUP

ALLGEMEINE LÖSUNGEN
HOCHTECHNISCHE LÖSUNGEN
SEMPERTRANS DECKPLATTEN
TRANSOIL
TECHNISCHE DATEN

TRANSOIL™

ALLGEMEINE INDUSTRIE

Unsere Deckplattengüteklassen gegen Chemikalien, Schmiermittel, pflanzliche und mineralische Öle und Fette.

Die Transoil-Gummimischungen sind speziell für den Transport öliger oder fettiger Materialien ausgelegt. Dazu gehören auch Lösungsmittel, verdünnte Säuren oder mit Kohlenwasserstoffen getränkte Produkte.

Transoil-Deckplatten sind die ideale ölbeständige Lösung für die meisten Textil- und Stahlseilgurtanwendungen. Bei besonderen Sicherheitsanforderungen sind sie auch mit flammbeständigen Eigenschaften erhältlich, um einen sicheren Betrieb zu gewährleisten.

ANWENDUNGEN

- Chemische Industrie und Düngemittel
- Getreide- und Zuckerindustrie
- Aufbereitungsanlagen
- Papier- und Holzindustrie
- Hafenanlagen
- Kraft- und Heizwerke
- Recycling-Industrie

FÜR FOLGENDE GURTTYPEN ERHÄLTLICH

- Multitrans
- Sempercord
- Metalcord
- Metaltrans
- Autostable
- Transpipe
- Ripstop
- Translev
- Biathlon
- Transglis

DATEN

Unter den sechs verschiedenen Deckplattengüten des Transoil-Sortiments ist eine passende Lösung für die meisten Textil- und Stahlseilgurtanwendungen zu finden:

G: Hochbeständig gegenüber Mineralölen und herkömmlichen Kohlenwasserstoffen.

GM: Beständig gegenüber pflanzlichen und tierischen Ölen und ölhaltigen Produkten.

GMK: Beständig gegenüber pflanzlichen und tierischen Ölen und ölhaltigen Produkten. Schwer entflammbar nach EN ISO 340 (mit Deckplatten) und antistatisch. Diese Güteklasse eignet sich besonders für Anwendungen im Bereich von Getreidesilos.

GMS: Beständig gegenüber pflanzlichen und tierischen Ölen und ölhaltigen Produkten. Schwer entflammbar nach DIN EN ISO 340 (mit und ohne Deckplatten) und antistatisch.

GS: Hochbeständig gegenüber Mineralölen und herkömmlichen Kohlenwasserstoffen. Schwer entflammbar nach EN ISO 340 (mit und ohne Deckplatten) und antistatisch.

GK: Hochbeständig gegenüber Mineralölen und herkömmlichen Kohlenwasserstoffen. Schwer entflammbar nach EN ISO 340 (mit Deckplatten) und antistatisch.

Mechanische Eigenschaften von Transoil-Deckplatten

Deckplatten-güteklasse	Ölbeständigkeit	Antistatisch	Flammbeständigkeit
G	++++	Ja	-
GK	+++	Ja	ISO 340 mit Deckplatten
GS	+++	Ja	ISO 340 mit und ohne Deckplatten
GM	++	Ja	-
GMK	++	Ja	ISO 340 mit Deckplatten
GMS	++	Ja	ISO 340 mit und ohne Deckplatten

TRANSTHERM™

BERGBAU · SCHWER-INDUSTRIE · ALLGEMEINE INDUSTRIE

Die Deckplatte für die längste Lebensdauer bei hohen Temperaturen.

Transtherm-Deckplatten sind die richtige Wahl, wenn es um den Transport heißer Materialien geht. Wählen Sie aus unserem Transtherm-Lieferprogramm die beste technische Lösung, um die maximale Gurtlebensdauer zu erzielen.

ANWENDUNGEN

- Zementindustrie
- Getreide- und Zuckerindustrie
- Langstreckenförderanlagen
- Papier- und Holzindustrie
- Hafenanlagen
- Kraft- und Heizwerke
- Recycling-Industrie
- Stahlindustrie

FÜR FOLGENDE GURTTYPEN ERHÄLTLICH

- Multitrans
- Sempercord
- Metalcord
- Metaltrans
- Autostable
- Transpipe
- Ripstop
- Translev
- Biathlon
- Transglis

TECHNISCHE DETAILS

Das Transtherm-Standardlieferprogramm umfasst folgende Güteklassen:

CW: Die speziell für den Transport von Rampenkoks entwickelte Güteklasse bietet eine mittlere Hitzebeständigkeit mit schwer entflammbaren Eigenschaften nach DIN EN ISO 340.

TEA: Die Güteklasse mit ausgezeichneten mechanischen Eigenschaften und einer Hitzebeständigkeit gegen mittlere Temperaturen. In bestimmten Märkten wird die Güteklasse TEA auch als HR bezeichnet.

TEB: Die Güteklasse für hohe Hitzebeständigkeit und spezielle Anwendungen wie den Transport von Chemikalien. Wird keine spezielle Chemikalienbeständigkeit benötigt, ist in bestimmten Märkten die Deckplatte SHR für diesen Temperaturbereich verfügbar.

UHR: Die effiziente Güteklasse, die Hitzebeständigkeit gegenüber hohen Temperaturen bietet.

TEC: Die Güteklasse für extrem hohe Temperaturen bis zu kurzzeitigen Temperaturspitzen von 400 °C.

Empfehlungen

Zwischen der Temperatur des Fördergutes und der Temperatur, die vom Fördergut an die Deckplatte abgegeben wird, besteht ein großer Unterschied. Die Differenz zwischen der Oberflächentemperatur des Gurtes und der Temperatur des Fördergutes kann in Abhängigkeit von folgenden Faktoren variieren:

- Korngröße des Fördergutes
- Gurtgeschwindigkeit
- Länge der Förderanlage (Abkühlung der Gurtes im Untertrum)
- Umgebungstemperatur
- Belüftung oder mögliche Wasserkühlung

DATEN
Mechanische Eigenschaften von Transtherm-Deckplatten

Deckplattengüteklasse		Zugfestigkeit	Bruchdehnung	Abrieb	Temperatur-beständigkeit
CW (schwer entflammbar)	SBR-Mischung	+++	+++	++	+
TEA	SBR-Mischung	+++	+++	+++	++
TEB	BUTYL-/EPDM-Mischung	++	+++	+	+++
TEC	EPM-Mischung	++	+++	+++	++++
UHR	EPDM-Mischung	++	+++	++	+++

Temperaturbereiche

	CW	TEA	TEB	UHR	TEC
1. Maximale dauerhaft zulässige Gurtoberflächentemperatur		120 °C	150 °C	160 °C	200 °C
2. Durchschnittliche Materialtemperatur von feinkörnigem Fördergut	120 °C	130 °C	160 °C	170 °C	210 °C
3. Maximal zulässige lokale Temperaturspitzen von feinkörnigem Fördergut		150 °C	180 °C	180 °C	230 °C
4. Durchschnittliche Materialtemperatur vom grobstückigem Fördergut	130 °C	140 °C	200 °C	200 °C	250 °C
5. Maximal zulässige lokale Temperaturspitzen von grobstückigem Fördergut		160 °C	250 °C	230 °C	400 °C

Grobstückiges Fördergut: Materialien mit großer Korngröße und hoher Abrasivität wie Teer, Eisen und Stahl, Koks oder Pellets.
Feinkörniges Fördergut: feine Materialien wie Zement, Kalk (CaO), Schlacke oder Gießereisand.

Die Sempertrans-Anwendungstechniker beraten gerne bei der Auswahl der richtigen Deckplattengüteklasse.

TRANSEVO™

BERGBAU | SCHWER-INDUSTRIE | ALLGEMEINE INDUSTRIE

Die Güteklasse für bis zu 25 % Energieersparnis und reduzierte Betriebskosten.

TransEvo-Deckplatten basieren auf einer speziellen Gummimischung, die den Eindrückrollwiderstand zwischen Gurt und Tragrollen deutlich reduziert. Mit TransEvo sind Energieeinsparungen von bis zu 25 % gegenüber konventionellen Fördergurten möglich. Dies wurde durch Tests in externen Prüflaboren sowie in Feldversuchen an verschiedenen Kundenstandorten bestätigt.

Vorteile bestehender Förderanlagen mit TransEvo im Vergleich zu Standarddeckplatten:

- Reduzierter Energieverbrauch und damit niedrigere Betriebskosten
- Je nach Anlage ist aufgrund der geringeren Zugkräfte im Gurt eine Reduzierung der Gurtfestigkeit in der Konstruktionsphase möglich, somit lassen sich auch die Gurtkosten verringern

Vorteile neuer Anlagen mit TransEvo:

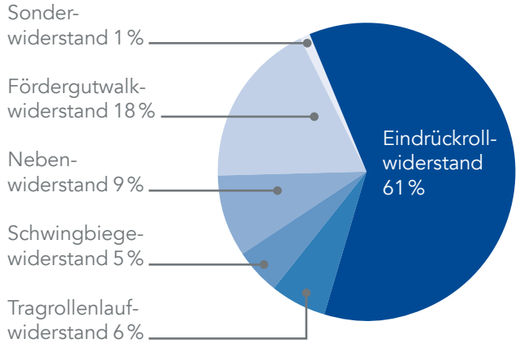
- Reduzierte Energiekosten und damit geringere Betriebskosten
- Reduzierung der Nennleistung des Förderantriebs dank geringerem Eindrückrollwiderstand
- Aufgrund der geringeren Gurtkräfte ist eine geringere Zugfestigkeit ausreichend, daher können leichtere Gurtkonstruktionen und dünnere Karkassen verwendet werden und die Verbindungseffizienz wird verbessert
- Dünnere Karkassen führen zu reduzierten Trommeldurchmessern und ermöglichen damit kleinere Getriebe und Motoren
- Im Ergebnis ermöglichen TransEvo-Gurte erhebliche Einsparungen bei den Betriebs- und Investitionskosten einer Förderanlage

Der Schwerpunkt der TransEvo-Deckplatten liegt auf der Verringerung des Eindrückrollwiderstands, der den größten Anteil am Energieverbrauch einer Förderanlage ausmacht. Dies führt zu einer Verringerung des Energiebedarfs und damit der Energiekosten, ohne dabei Kompromisse bei der Gurtlebensdauer machen zu müssen.

sempertrans®
A MEMBER OF THE SEMPERIT-GROUP

ALLGEMEINE LÖSUNGEN
HOCHTECHNISCHE LÖSUNGEN
SEMPERTRANS DECKPLATTEN
TRANSEVO
TECHNISCHE DATEN

Typische Aufteilung der Eindrückrollwiderstände bei langen horizontalen Förderanlagen von 1.000 m Länge und mehr



Quelle: Hintz, A. : Einfluss des Gurtaufbaus auf den Energieverbrauch von Gurtförderanlagen. Dissertation Universität Hannover 1993

ANWENDUNGEN

- Langstreckenförderanlagen
- Tagebau und Untertagebau
- Braunkohle- und Hartgesteinsbergbau
- Zementindustrie
- Hafenanlagen

FÜR FOLGENDE GURTTYPEN ERHÄLTLICH

- Sempercord
- Autostable M
- Transpipe
- Ripstop M

TECHNISCHE DETAILS

Das TransEvo-Lieferprogramm wurde von der Anwendung im Braunkohletagebau auf Anwendungen mit scharfkantigen, stückigen und abrasiven Materialien sowie auf untertägige Anwendungen erweitert. Zusätzlich zu den Energieeinsparungen entspricht die Deckplatte TransEvo-X der Deckplattengüteklasse X nach DIN 22131 („H" nach ISO 15236 ebenfalls möglich), während die Deckplatte TransEvo-V die Normen EN 14973 und EN 12881 erfüllt.

DATEN
Mechanische Eigenschaften von TransEvo-Deckplatten

Deckplatten-güteklasse	Energie-ersparnis	Beaufschla-gungsfestig-keit	Abrieb	Einsatz Untertage
TransEvo Ultra	++++	+++	+++	-
TransEvo-V	+++	++	+	Ja
TransEvo-K	+++	++	++	Limitiert
TransEvo-X	+++	++++	+++	-
TransEvo-D50	+++	+++	++++	-

BEISPIEL ENERGIEERSPARNIS:

Förderanlage:

Förderkapazität:	25.000 t/h
Achsabstand:	1.205 m (horizontal)
Fördergeschwindigkeit:	6,0 m/s
Einsatzdauer:	24 h an 350 Tagen

Deckplatte Standard-X:

Fördergurt:	2250 ST 3150 14T+7 X
erforderliche Antriebsleistung:	~1.250 kW

Deckplatte TransEvo-X:

Fördergurt:	2250 ST 3150 14T+7 TransEvo-X
erforderliche Antriebsleistung:	~1.020 kW

- Energieeinsparungen: 1,9 Millionen kWh pro Jahr
- Kostenersparnis: 170.000 EUR pro Jahr*

* Bei einem zugrunde gelegten Strompreis von 0,08682 Euro pro kWh. Preis für eine kWh im Dezember 2014 in Polen. http://de.statista.com/statistik/daten/studie/13020/umfrage/strompreise-in-ausgewaehlten-laendern

TRANSCOLD™

BERGBAU · SCHWER-INDUSTRIE · ALLGEMEINE INDUSTRIE

Die Deckplatte, die der Kälte trotzt und auch bei niedrigsten Temperaturen bis -50 °C die Elastizität des Gurtes gewährleistet.

In manchen Regionen sind Fördergurte extrem großen Temperaturschwankungen ausgesetzt. Bei Temperaturen unter -30 °C kann der Gummi spröde und rissanfällig werden.

Transcold-Deckplatten wurden speziell dafür entwickelt, die Elastizität bis -50 °C aufrechtzuerhalten und damit auch bei rauesten Klimabedingungen die maximale Gurtlebensdauer zu gewährleisten.

ANWENDUNGEN

- Tagebau
- Braunkohle- und Hartgesteinsbergbau
- Mineralische Aufbereitung
- Langstreckenförderanlagen
- Aufbereitungsanlagen
- Hafenanlagen
- Kraft- und Heizwerke

FÜR FOLGENDE GURTTYPEN ERHÄLTLICH

- Multitrans
- Sempercord
- Metalcord
- Metaltrans
- Autostable
- Ripstop

sempertrans®
A MEMBER OF THE SEMPERIT-GROUP

ALLGEMEINE LÖSUNGEN
HOCHTECHNISCHE LÖSUNGEN
SEMPERTRANS DECKPLATTEN
TECHNISCHE DATEN
TRANSCOLD

TECHNISCHE DETAILS

Sempertrans stellt ein komplettes Lieferprogramm an Transcold-Deckplatten bereit, das die unterschiedlichen Bedürfnisse unserer Kunden auch unter extremsten Bedingungen erfüllt.

Hauptmerkmale von Transcold-Deckplatten:

- Außerordentliche Kältebeständigkeit
- Hohe Elastizität bei niedrigen Temperaturen
- Ausgezeichnete Beständigkeit gegen Aufprallbeanspruchung
- Sämtliche Eigenschaften werden bis -50 °C beibehalten – als Basis für eine wirkungsvolle Einsetzbarkeit
- Geeignet zum Transport verschiedener Materialarten bei extremen Temperaturen
- In schwer entflammbarer Ausführung erhältlich
- In ölbeständiger Ausführung erhältlich
- In einer besonders verschleißfesten Ausführung erhältlich

DATEN
Mechanische Eigenschaften von Transcold-Deckplatten

Deckplatten-güteklasse		Beständigkeit gegenüber sehr kalten Temperaturen	Zugfestigkeit	Bruchdehnung	Abrieb	Schwer entflammbar gemäß DIN EN ISO 340
R	Abriebbeständige Deckplatte mit exzellenten mechanischen Eigenschaften und Widerstandsfähigkeit bei extrem niedrigen Temperaturen bis -50 °C	+++	+	+	++	-
KR	Schwer entflammbar nach ISO 340 (mit Deckplatten), antistatisch und kältebeständig bis -45 °C	++	++	+	+	++
GMR	Ölbeständig, antistatisch und kältebeständig bis -45 °C	++	+	+	++	-

4

TECHNISCHE DATEN

TECHNISCHE DATEN

Deckplattengüteklasse 63
Trommeldurchmesser 65
Spannwege 68
Gurtwendung 70
Technischer Außendienst 71
Internationale Normen 72

sempertrans®
A MEMBER OF THE SEMPERIT-GROUP

DECKPLATTENGÜTEKLASSEN

	Deckplatten-güteklasse	Wichtigste relevante Norm (weitere Normen ggf. auch anwendbar)	Eigenschaften	Hauptanwendungen	Mindest-temperatur	Maximale dauerhafte Oberflächen-temperatur	Kurzzeitige Temperatur-spitzen
Transdura (abriebfest)	X+	Normen werden übertroffen	Gute Abriebfestigkeit, erstklassige Schnitt- und Kerbfestigkeit	Abrasive Materialien, grobstückiges, scharfkantiges Fördergut, z. B. Hartgesteinsbergbau	-35°C	60°C	80°C
	D50	Normen werden übertroffen	Ausgezeichnete Abriebfestigkeit, sehr gute Schnitt- und Kerbfestigkeit	Sehr abrasives, scharfkantiges Material, z. B. Eisenerz- und Hartgesteinsbergbau	-35°C	60°C	80°C
	D30	Normen werden übertroffen	Ausgezeichnete Abriebfestigkeit, gute Schnitt- und Kerbfestigkeit	Hochabrasives Material mit kleiner Korngröße, z. B. Erzverarbeitung	-35°C	60°C	80°C
	D	Normen werden übertroffen	Verschleißfeste Deckplatte für Standardanwendungen	Standardanwendungen, z. B. Schotter	-35°C	60°C	80°C
	H	EN ISO 15236 ISO 14890	Genormte Deckplatte, Schnitt- und Kerbfestigkeit, abriebfest	Abrasives, scharfkantiges Material, z. B. Erzaufbereitung	-35°C	60°C	80°C
	D I	EN ISO 15236 ISO 14890	Genormte Deckplatte, Schnitt- und Kerbfestigkeit, abriebfest	Schwerlastanwendungen, große Korngrößen, z. B. Hartgesteinsbergbau	-35°C	60°C	80°C
	L	EN ISO 15236 ISO 14890	Sehr gute Abriebfestigkeit, gute Schnitt- und Kerbfestigkeit	Abrasives Material mit kleiner Korngröße, z. B. Erzaufbereitung	-35°C	60°C	80°C
	X	DIN 22131 / DIN 22102	Genormte Deckplatte, Schnitt- und Kerbfestigkeit, abriebfest	Abrasives, scharfkantiges Material, z. B. Erzaufbereitung	-35°C	60°C	80°C
	Y	DIN 22131 / DIN 22102	Genormte Deckplatte, gute Abriebfestigkeit	Abrasives Material mit kleiner Korngröße, z. B. Erzaufbereitung	-35°C	60°C	80°C
	W	DIN 22131 / DIN 22102	Sehr gute Abriebfestigkeit, gute Schnitt- und Kerbfestigkeit	Sehr abrasives Material mit kleiner Korngröße, z. B. Erzaufbereitung	-35°C	60°C	80°C
	RMA-I	CEMA	Genormte Deckplatte, gute Abrieb- und Verschleißfestigkeit	Standardanwendungen, z. B. Schotter	-35°C	60°C	80°C
	RMA-II	CEMA	Genormte Deckplatte für Standardanwendungen	Standardanwendungen, z. B. Sand und Kies	-35°C	60°C	80°C
	AS-M	AS 1332 / AS 1333	Genormte Deckplatte, Schnitt- und Kerbfestigkeit, Abriebfestigkeit	Abrasives, scharfkantiges Material, z. B. Erzaufbereitung	-35°C	60°C	80°C
	AS-N	AS 1332 / AS 1333	Genormte Deckplatte für Standardanwendungen	Standardanwendungen, z. B. Sand und Kies	-35°C	60°C	80°C
	AS-A	AS 1332 / AS 1333	Genormte Deckplatte, sehr gute Abriebfestigkeit	Sehr abrasives Material mit kleiner Korngröße, z. B. Erzaufbereitung	-35°C	60°C	80°C
	M24	IS 1891	Gute Abriebfestigkeit, gute Schnitt- und Kerbfestigkeit	Abrasives, scharfkantiges Material, z. B. Erzaufbereitung	30°C	60°C	80°C
	M20	IS 1891	Gute Abriebfestigkeit, Schnitt- und Kerbfestigkeit	Abrasives, scharfkantiges Material, z. B. Felsabbruch	-35°C	60°C	80°C
	N17	IS 1891	Genormte Deckplatte	Standardanwendungen, z. B. Sand und Kies	-35°C	60°C	80°C
Transflam (schwer entflammbar)	K	DIN 22131 EN ISO 15236 ISO 340	Genormte Deckplatte, schwer entflammbar	Standardanwendungen, z. B. Transport von Kohle über Tage	-30°C	60°C	80°C
	K+	Normen werden übertroffen	Schwer entflammbar, verbesserter Abriebwiderstand	Standardanwendungen, z. B. Transport von Steinkohle über Tage	-30°C	60°C	80°C
	S	DIN 22102 ISO 340	Genormte Deckplatte, schwer entflammbar	Standardanwendungen, z. B. Transport von Kohle über Tage, mit oder ohne Deckplatte	-30°C	60°C	80°C
	T	EN 14973	Genormte Deckplatte, schwer entflammbar	Tunnelbau	-25°C	60°C	80°C
	TG(V)	EN 14973 EN 12882	Genormte Deckplatte, schwer entflammbar	Untertagebau	-25°C	60°C	80°C
	FRAS-F	AS 4606	Genormte Deckplatte, schwer entflammbar	Standardanwendungen, z. B. Transport von Kohle über Tage	-25°C	60°C	80°C
	FRAS-S	AS 4606	Genormte Deckplatte, schwer entflammbar	Untertagebau	-25°C	60°C	80°C
	MSHA FR	MSHA B.E.L.T.	Genormte Deckplatte, schwer entflammbar	Untertagebau	-25°C	60°C	80°C
	MSHA FR+	MSHA B.E.L.T.	Schwer entflammbar, guter Abriebwiderstand	Untertagebau	-25°C	60°C	80°C
	FRC	CAN CSA M422 Type C	Genormte Deckplatte, schwer entflammbar	Untertagebau	-30°C	60°C	80°C
	FH	Normen werden übertroffen	Schwer entflammbar, guter Abriebwiderstand	Standardanwendungen, z. B. Transport von Steinkohle über Tage	-35°C	60°C	80°C
	FR	IS 1891	Genormte Deckplatte, schwer entflammbar	Standardanwendungen, z. B. Transport von Kohle über Tage	-15°C	60°C	80°C
	FX	Normen werden übertroffen	Schwer entflammbar, gute Abriebfestigkeit, sehr gute Schnitt- und Kerbfestigkeit	Standardanwendungen, z. B. Transport von Steinkohle über Tage	-35°C	60°C	80°C

	Deckplatten-güteklasse	Wichtigste relevante Norm (weitere Normen ggf. auch anwendbar)	Eigenschaften	Hauptanwendungen	Mindest-temperatur	Maximale dauerhafte Oberflächen-temperatur	Kurzzeitige Temperatur-spitzen
Transtherm (hitzebeständig)	CW	ISO 284 / ISO 340	Schwer entflammbar, hitzebeständig, gute Abriebfestigkeit	Kokstransport	-30°C	110°C	120°C
	TEA	Normen werden übertroffen	Hitzebeständig, gute Abriebfestigkeit	Transport von heißen und abrasiven Materialien	-35°C	120°C	160°C
	TEB	Normen werden übertroffen	Hitzebeständig	Transport von heißen Materialien	-35°C	150°C	250°C
	UHR	Normen werden übertroffen	Hitzebeständig	Transport von heißen Materialien	-30°C	160°C	260°C
	TEC	Normen werden übertroffen	Hitzebeständig, gute Abriebfestigkeit	Transport von heißen und abrasiven Materialien	-40°C	200°C	400°C
Transoil (öl- und fettbeständig)	G	Normen werden übertroffen	Ölbeständig, gute Abriebfestigkeit	Transport von abrasiven Materialien mit hohem Anteil an Mineralölen und herkömmlichen Kohlenwasserstoffen	-15°C	60°C	80°C
	GM	Normen werden übertroffen	Ölbeständig	Transport von Materialien mit pflanzlichen und tierischen Ölen und ölhaltigen Produkten, z. B. Recycling	-15°C	100°C	110°C
	GMK	ISO 284 / ISO 340	Ölbeständig, schwer entflammbar	Transport von Materialien mit pflanzlichen und tierischen Ölen und ölhaltigen Produkten	-15°C	100°C	110°C
	GMS	ISO 284 / ISO 340	Ölbeständig, schwer entflammbar	Beständigkeit gegenüber pflanzlichen und tierischen Ölen und ölhaltigen Produkten, mit oder ohne Deckplatte	-15°C	100°C	110°C
	GK	ISO 284 / ISO 340	Ölbeständig, schwer entflammbar	Transport von abrasiven Materialien mit hohem Anteil an Mineralölen und herkömmlichen Kohlenwasserstoffen	-15°C	100°C	110°C
	GS	ISO 284 / ISO 340	Ölbeständig, schwer entflammbar	Transport von abrasiven Materialien mit hohem Anteil an Mineralölen und herkömmlichen Kohlenwasserstoffen	-15°C	100°C	110°C
	OR	Normen werden übertroffen	Ölbeständig	Transport von Materialien mit hohem Anteil an Mineralölen und herkömmlichen Kohlenwasserstoffen	-15°C	60°C	80°C
TransEvo (energiesparend)	TransEvo-Ultra	Normen werden übertroffen	Sehr geringer Eindrückrollwiderstand	Achsabstände > 1.000 m, z. B. Tagebau	-35°C	60°C	80°C
	TransEvo-X	DIN 22131 / DIN 22102 SANS M	Geringer Eindrückrollwiderstand, gute Abriebfestigkeit, ausgezeichnete Schnitt- und Kerbfestigkeit	Achsabstände > 1.000 m, z. B. Hartgesteinsbergbau	-35°C	60°C	80°C
	TransEvo-D50	Normen werden übertroffen	Geringer Eindrückrollwiderstand, ausgezeichnete Abriebfestigkeit, sehr gute Schnitt- und Kerbfestigkeit	Achsabstände > 1.000 m, hochabrasives, scharfkantiges Material, z. B. Erzbergbau	-35°C	60°C	80°C
	TransEvo-K	ISO 284 / ISO 340	Geringer Eindrückrollwiderstand, schwer entflammbar	Achsabstände > 1.000 m, z. B. Kraftwerke	-25°C	60°C	80°C
	TransEvo-V	EN 14973 EN 12882	Geringer Eindrückrollwiderstand, schwer entflammbar	Achsabstände > 1.000 m, z. B. Untertagebau	-25°C	60°C	80°C
Transcold (kältebeständig)	R	Normen werden übertroffen	Kältebeständig, sehr gute Abriebfestigkeit	Kalte Umgebungsbedingungen	-50°C	60°C	80°C
	KR	ISO 284 / ISO 340	Kältebeständig, schwer entflammbar	Transport von Kohle bei kalten Umgebungsbedingungen	-45°C	60°C	80°C
	GMR	Normen werden übertroffen	Kältebeständig, ölbeständig	Transport von Materialien mit pflanzlichen und tierischen Ölen und ölhaltigen Produkten bei kalten Umgebungsbedingungen	-45°C	80°C	100°C

sempertrans®
A MEMBER OF THE SEMPERIT-GROUP

MINDESTDURCHMESSER DER TROMMELN

Der Mindestdurchmesser der Trommeln einer Förderanlage wird anhand der Konstruktion des Gurtes, des Gurtgewichts und der Verbindungsart bestimmt.

Drei Trommeltypen werden unterschieden:

Trommelgruppe A: Antriebstrommeln und andere Trommeln im Bereich der höchsten Gurtspannung.

Trommelgruppe B: Umkehr- oder Spanntrommeln und andere Trommeln im Bereich der geringsten Gurtspannung.

Trommelgruppe C: Einschnür- oder Umlenktrommeln, die die Richtung des Gurtes um höchstens 30° verändern. Der Mindestdurchmesser einer Trommel variiert außerdem in Abhängigkeit von der Gurtspannung.

Bei Fördergurten, die nicht in dieser Tabelle aufgeführt sind, wenden Sie sich bitte an unser weltweites Anwendungstechnik-Team.

Multitrans-Konstruktion Polyamid/Polyamid		Empfohlener Trommeldurchmesser in mm im Verhältnis zur Ausnutzung der Nennbruchkraft in % (Sicherheitsfaktor 8–10)								
		61% – 100%			30% – 60%			< 30%		
		Trommelgruppe			Trommelgruppe			Trommelgruppe		
		A	B	C	A	B	C	A	B	C
PP	630/3	400	315	250	315	250	200	250	250	200
PP	800/3	500	400	315	400	315	250	315	315	250
PP	800/4	630	500	400	500	400	315	400	400	315
PP	1000/3	500	400	315	400	315	250	315	315	250
PP	1000/4	630	500	400	500	400	315	400	400	315
PP	1000/5	800	630	500	630	500	400	500	500	400
PP	1250/3	500	400	315	400	315	250	315	315	250
PP	1250/4	800	630	500	630	500	400	500	500	400
PP	1250/5	800	630	500	630	500	400	500	500	400
PP	1600/4	800	630	500	630	500	400	500	500	400
PP	1600/5	1000	800	630	800	630	500	630	630	500
PP	2000/4	1000	800	630	800	630	500	630	630	500
PP	2000/5	1000	800	630	800	630	500	630	630	500
PP	2500/4	1000	800	630	800	630	500	630	630	500
PP	2500/5	1250	1000	800	1000	800	630	800	800	630
PP	3150/5	1250	1000	800	1000	800	630	800	800	630

- Für Standardgurte mit Transdura-Deckplatten
- Kleinere Trommeldurchmesser auf Anfrage möglich
- Für Gurte in Sonderausführungen sind möglicherweise andere Trommeldurchmesser erforderlich, bitte fragen Sie uns.

Multitrans-Konstruktion Polyester/Polyamid		Empfohlener Trommeldurchmesser in mm im Verhältnis zur Ausnutzung der Nennbruchkraft in % (Sicherheitsfaktor 8–10)								
		61% – 100%			30% – 60%			< 30%		
		Trommelgruppe			Trommelgruppe			Trommelgruppe		
		A	B	C	A	B	C	A	B	C
EP	250/2	250	200	160	200	160	125	160	160	125
EP	315/2	315	250	200	250	200	160	200	200	160
EP	400/3	315	250	200	250	200	160	200	200	160
EP	500/3	400	315	250	315	250	200	250	250	200
EP	630/3	500	400	315	400	315	250	315	315	250
EP	630/4	630	500	400	500	400	315	400	400	315
EP	800/3	500	400	315	400	315	250	315	315	250
EP	800/4	630	500	400	500	400	315	400	400	315
EP	800/5	800	630	500	630	500	400	500	500	400
EP	1000/3	630	500	400	500	400	315	400	400	315
EP	1000/4	800	630	500	630	500	400	500	500	400
EP	1000/5	800	630	500	630	500	400	500	500	400
EP	1250/3	800	630	500	630	500	400	500	500	400

Multitrans-Konstruktion Polyester / Polyamide		Empfohlener Trommeldurchmesser in mm im Verhältnis zur Ausnutzung der Nennbruchkraft in% (Sicherheitsfaktor 8–10)								
		61% – 100%			30% – 60%			< 30%		
		Trommelgruppe			Trommelgruppe			Trommelgruppe		
		A	B	C	A	B	C	A	B	C
EP	1250/4	800	630	500	630	500	400	500	500	400
EP	1250/5	1000	800	630	800	630	500	630	630	500
EP	1600/4	1000	800	630	800	630	500	630	630	500
EP	1600/5	1000	800	630	800	630	500	630	630	500
EP	2000/4	1250	1000	800	1000	800	630	800	800	630
EP	2000/5	1250	1000	800	1000	800	630	800	800	630
EP	2500/4	1250	1000	800	1000	800	630	800	800	630
EP	2500/5	1400	1250	1000	1250	1000	800	1000	1000	800
EP	3150/5	1600	1400	1250	1400	1250	1000	1250	1250	1000

- Für Standardgurte mit Transdura-Deckplatten
- Kleinere Trommeldurchmesser auf Anfrage möglich
- Für Gurte in Sonderausführungen sind möglicherweise andere Trommeldurchmesser erforderlich, bitte fragen Sie uns.

Metalcord oder Metaltrans mit M-Seilen		Empfohlener Trommeldurchmesser in mm im Verhältnis zur Ausnutzung der Nennbruchkraft in.% (Sicherheitsfaktor 8.–.10)								
		61.% – 100.%			30.% – 60.%			< 30.%		
		Trommelgruppe			Trommelgruppe			Trommelgruppe		
		A	B	C	A	B	C	A	B	C
MCM / MTM	500	400	315	250	315	250	200	250	250	200
MCM / MTM	630	400	315	250	315	250	200	250	250	200
MCM / MTM	800	500	400	315	400	315	250	315	315	250
MCM / MTM	1000	500	400	315	400	315	250	315	315	250
MCM / MTM	1250	630	500	400	500	400	315	400	400	315
MCM / MTM	1400	630	500	400	500	400	315	400	400	315
MCM / MTM	1600	630	500	400	500	400	315	400	400	315
MCM / MTM	1800	800	630	500	630	500	400	500	500	400
MCM / MTM	2000	800	630	500	630	500	400	500	500	400

- Für Standardgurte mit Transdura-Deckplatten
- Kleinere Trommeldurchmesser auf Anfrage möglich
- Für Gurte in Sonderausführungen sind möglicherweise andere Trommeldurchmesser erforderlich, bitte fragen Sie uns.

Metalcord oder Metaltrans mit E-Seilen		Empfohlener Trommeldurchmesser in mm im Verhältnis zur Ausnutzung der Nennbruchkraft in.% (Sicherheitsfaktor 8.–.10)								
		61.% – 100.%			30.% – 60.%			< 30.%		
		Trommelgruppe			Trommelgruppe			Trommelgruppe		
		A	B	C	A	B	C	A	B	C
MCE / MTE	800	630	500	400	500	400	315	400	400	315
MCE / MTE	1000	630	500	400	500	400	315	400	400	315
MCE / MTE	1250	800	630	500	630	500	400	500	500	400
MCE / MTE	1400	800	630	500	630	500	400	500	500	400
MCE / MTE	1600	800	630	500	630	500	400	500	500	400
MCE / MTE	1800	800	630	500	630	500	400	500	500	400
MCE / MTE	2000	800	630	500	630	500	400	500	500	400
MCE / MTE	2250	800	630	500	630	500	400	500	500	400
MCE / MTE	2500	1000	800	630	800	630	500	630	630	500
MCE / MTE	2800	1000	800	630	800	630	500	630	630	500
MCE / MTE	3150	1250	1000	800	1000	800	630	800	800	630
MCE / MTE	3500	1250	1000	800	1000	800	630	800	800	630

- Für Standardgurte mit Transdura-Deckplatten
- Kleinere Trommeldurchmesser auf Anfrage möglich
- Für Gurte in Sonderausführungen sind möglicherweise andere Trommeldurchmesser erforderlich, bitte fragen Sie uns.

Sempercord (DIN-Konstruktion)		Empfohlener Trommeldurchmesser in mm im Verhältnis zur Ausnutzung der Nennbruchkraft in% (Sicherheitsfaktor 6,7–8)								
		61% – 100%			30% – 60%			< 30%		
		Trommelgruppe			Trommelgruppe			Trommelgruppe		
		A	B	C	A	B	C	A	B	C
ST	630	500	400	315	400	315	250	315	315	250
ST	800	630	500	400	500	400	315	400	400	315
ST	1000	630	500	400	500	400	315	400	400	315
ST	1250	800	630	500	630	500	400	500	500	400
ST	1600	800	630	500	630	500	400	500	500	400
ST	2000	800	630	500	630	500	400	500	500	400
ST	2500	1000	800	630	800	630	500	630	630	500
ST	3150	1250	1000	800	1000	800	630	800	800	630
ST	3500	1250	1000	800	1000	800	630	800	800	630
ST	4000	1400	1250	1000	1250	1000	800	1000	1000	800
ST	4500	1400	1250	1000	1250	1000	800	1000	1000	800
ST	5000	1600	1400	1250	1400	1250	1000	1250	1250	1000
ST	5400	1800	1600	1400	1600	1400	1250	1400	1400	1250

- Für Standardgurte mit Transdura-Deckplatten
- Kleinere Trommeldurchmesser auf Anfrage möglich
- Für Gurte in Sonderausführungen sind möglicherweise andere Trommeldurchmesser erforderlich, bitte fragen Sie uns.

ERFORDERLICHER SPANNWEG FÜR FÖRDERGURTE

Die Einstellung des Spannwegs richtet sich nach folgenden Faktoren:

- Achsabstand und Betriebsspannung
- Anfahr- und Abschaltsystem der Förderanlage
- Positionierung des Spannsystems
- Karkasse des Gurtes

In bestimmten Fällen kann der Spannweg durch Anwendung bestimmter Verfahren verkürzt werden:

- Entweder während der Fertigung
- oder bei der Endlosschließung des Gurtes am Einsatzort

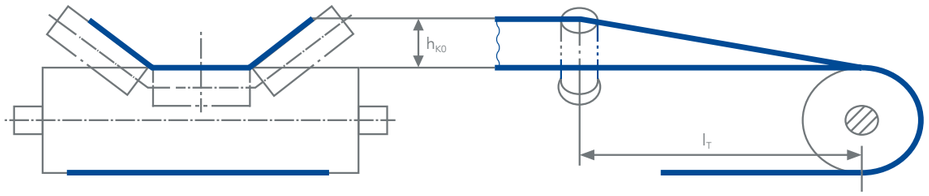
Bei Stahlseilgurten besteht die Dehnung aus ca. 20% permanenter Dehnung und 80% elastischer Dehnung. Der Spannweg muss auf dem Fördergurt abgestimmt werden.

Bei Förderanlagen mit kleinen Achsabständen muss ein Mindestspannweg eingehalten werden, damit die Endlosschließung des Fördergurtes möglich ist.

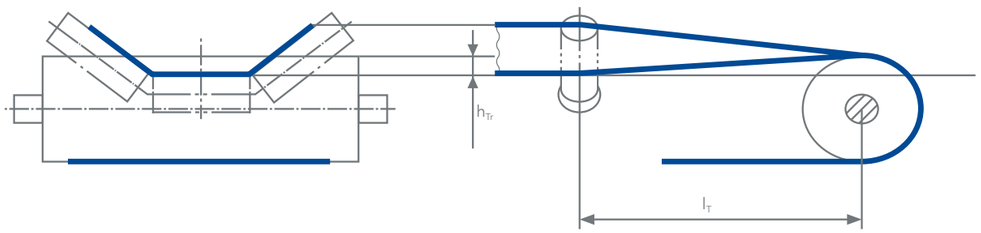
ÜBERGANGSLÄNGE

Der Abstand l_T zwischen der ersten Tragrollenstation mit voller Muldung und der Antriebstrommel bzw. der Umkehrtrommel muss so angepasst werden, dass eine übermäßige Spannung an den Kanten im Übergangsbereich bzw. eine Stauchung des Mittelteils durch zu schwacher Spannung vermieden wird. Es gibt zwei Konstellationen möglicher Übergangslängen, abhängig von der Höhe der Trommel.

1. Die obere Mantellinie der Trommel liegt in einer Achse mit der Mantellinie der mittleren Tragrolle.



2. Die obere Mantellinie der Trommel h_{Tr} ist gegenüber der Mantellinie der mittleren Tragrolle um ein Drittel der Muldungshöhe h_{K0} überhöht (Beispiel h_{Tr} ⅓ von h_{K0}).



Sempercord / Metaltrans E / Metalcord E

Muldungswinkel	Minimale Übergangslänge	
	Überhöhung der Trommel	
	$h_{Tr} = 0$	$h_{Tr} = ⅓\ h_{K0}$
20°	1,5 x B	1,0 x B
25°	1,8 x B	1,3 x B
30°	2,2 x B	1,5 x B
35°	2,5 x B	1,8 x B
45°	3,0 x B	2,3 x B

Metaltrans M / Metalcord M

Muldungswinkel	Minimale Übergangslänge	
	Überhöhung der Trommel	
	$h_{Tr} = 0$	$h_{Tr} = ⅓\ h_{K0}$
20°	1,3 x B	0,9 x B
25°	1,6 x B	1,2 x B
30°	1,9 x B	1,3 x B
35°	2,2 x B	1,6 x B
45°	2,6 x B	2,0 x B

Multitrans (EP-Karkasse)

Muldungswinkel	Minimale Übergangslänge	
	Überhöhung der Trommel	
	$h_{Tr} = 0$	$h_{Tr} = ⅓\ h_{K0}$
20°	0,9 x B	0,7 x B
25°	1,1 x B	0,8 x B
30°	1,3 x B	0,9 x B
35°	1,5 x B	1,0 x B
45°	1,9 x B	1,3 x B

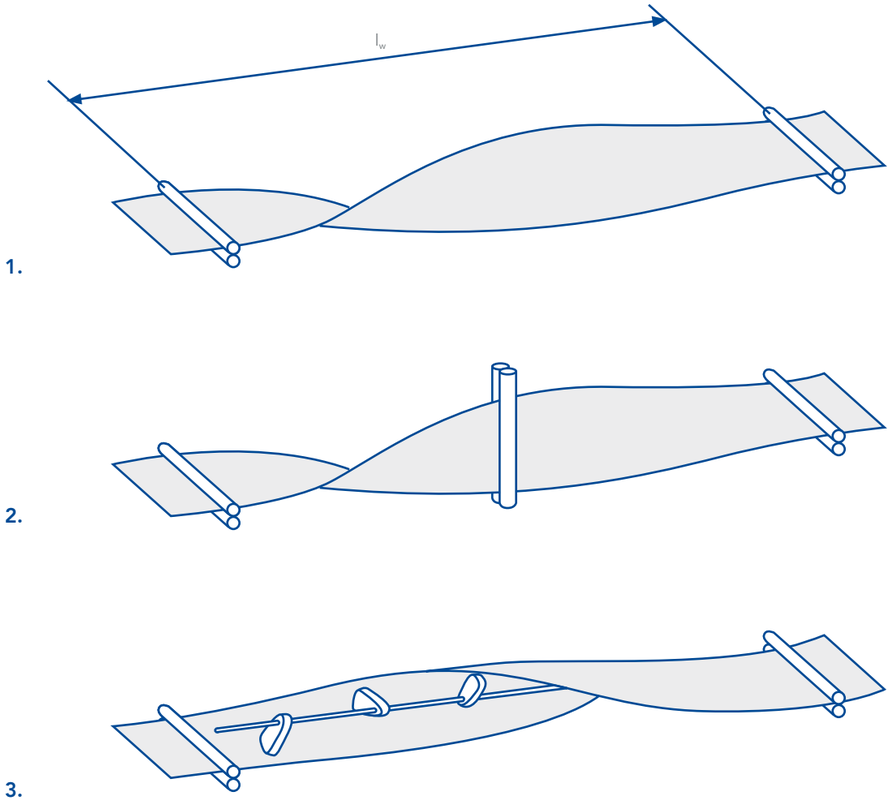
Fragen Sie uns, wenn kürzere Übergangslängen benötigt werden.

GURTWENDUNG

Bei manchen Förderanlagen ist es notwendig, den Gurt zu wenden, damit die obere Deckplatte/Tragseite auch im Untertrum oben liegt. Bei einer Gurtwendung sind bestimmte Mindestlängen einzuhalten, da ansonsten erhöhte Spannungen an den Kanten bzw. Stauchungen in der Gurtmitte auftreten können. Die folgenden Werte sind als Richtwerte anzusehen, können jedoch bei bestimmten Anwendungen abweichen.

	Art der Gurtwendung	Maximale Gurtbreite in mm	Richtwerte für die Mindestlängen bei Gurtwendung (lw) im Verhältnis zur Gurtbreite (B)			
			Multitrans	Metalcord M Metaltrans M	Metalcord E Metaltrans E	Sempercord
1	frei	1200	10,0 x B	-	-	-
2	geführt	1600	12,5 x B	16,0 x B	20,0 x B	22,0 x B
3	gestützt	2400	10,0 x B	13,0 x B	15,0 x B	15,0 x B

Fragen Sie uns, falls abweichende Längen oder Gurtabmessungen benötigt werden.



1.

2.

3.

TECHNISCHER AUSSENDIENST

Nach der Herstellung und Auslieferung eines Fördergurts wird in vielen Fällen eine Unterstützung durch den technischen Außendienst benötigt. Das Sempertrans-Service Team steht Ihnen bei Bedarf vor Ort zur Seite, sei es um lokale Servicepartner zu unterstützen oder das gesamte Projektmanagement zu übernehmen. Im Laufe der Jahre haben wir neben der Herstellung unserer Hochleistungs-Fördergurte ebenso viel Aufmerksamkeit auf die Montage gerichtet, um sicherzustellen, dass die Gurte richtig verbunden werden. Zwei wesentliche Aspekte dabei sind die Verwendung der richtigen Verbindungsmaterialien von Sempertrans sowie die Einhaltung der Sempertrans-Verbindungsvorschriften.

Das Sempertrans-Service Team erbringt folgende Serviceleistungen:

- Herstellung und Lieferung von den notwendigen Verbindungsmaterialien
- Unterstützung bei der Gurtmontage
- Überwachung (Qualitätssicherung) der Verbindungsherstellung durch lokale Servicepartner
- Gurtreparaturen
- Theoretisches und praktisches Training im Herstellen von Verbindungen
- Begutachtung und Inspektion der Förderanlagen

VERBINDUNGSMATERIALIEN/-KITS

Für die Heißvulkanisation von Sempertrans-Fördergurten empfehlen wir die Verwendung durch Sempertrans geprüften Verbindungsmaterialien und Verbindungsvorschriften.

Zusammenstellung des Verbindungsmaterials für Stahlseilgurte (je nach Gurttyp):

1. Kerngummi in Plattenform
2. Deckplattengummi in Plattenform
3. Kerngummi in Streifen
4. Heißvulkanisationslösung
5. Trenngewebe und Silikonpapier
6. Textil- oder Stahlarmierung (Breaker) für Gurte mit Kennzeichnung STB oder STW

Zusammenstellung des Verbindungsmaterialsfür Textilgurte (je nach Gurttyp):

1. Kerngummi in Plattenform – Menge, Dicke und Typ abhängig vom Gurttyp
2. Deckplattengummi in Streifen – Menge, Dicke und Typ abhängig vom Gurttyp
3. Heißvulkanisationslösung – Menge und Typ abhängig vom Gurttyp

sempertrans®
A MEMBER OF THE SEMPERIT-GROUP

INTERNATIONALE NORMEN

Übersicht der wesentlichen Normen, die von Sempertrans-Fördergurten erfüllt werden. Weitere sind auf Anfrage möglich.

Norm	Beschreibung	Inhalt
AS 1332	Australian Standard, australische Norm	Textil-Fördergurte
AS 1333	Australian Standard, australische Norm	Stahlseil-Fördergurte
AS 4606	Australian Standard, australische Norm	Deckplattenqualität S – schwer entflammbare und antistatische Fördergurte und Förderanlagenelemente
CEMA	Conveyor Equipment Manufacturers Association, US-Verband der Förderanlagenhersteller und -ausrüster	
DIN 22102	Deutsches Institut für Normung	Textil-Fördergurte
DIN 22131	Deutsches Institut für Normung	Stahlseil-Fördergurte
DIN 22721	Deutsches Institut für Normung	Anforderungen an Textilfördergurte für Anwendungen unter Tage
DIN 22110	Deutsches Institut für Normung	Fördergurtverbindungen
DIN 22123	Deutsches Institut für Normung	Eindrückrollwiderstand
EN 12882	Europäische Norm	Fördergurte für allgemeine Anwendung – Elektrische und brandtechnische Sicherheitsanforderungen
EN 14973	Europäische Norm	Fördergurte für die Verwendung Untertage – Elektrische und brandtechnische Sicherheitsanforderungen
ISO 15236	International Organisation for Standardisation, Internationale Organisation für Normung	Stahlseilfördergurte
ISO 14890	International Organisation for Standardisation, Internationale Organisation für Normung	Textil-Fördergurte
IS 1891	Indian Standard, indische Norm	Textil-Fördergurte und Textil-Elevatorgurte – Spezifikation
ISO 284	International Organisation for Standardisation, Internationale Organisation für Normung	Fördergurte – Elektrische Leitfähigkeit – Spezifikation und Prüfverfahren
ISO 340	International Organisation for Standardisation, Internationale Organisation für Normung	Fördergurte – Laborprüfung des Brandverhaltens – Anforderungen und Prüfverfahren
MSHA	Mine Safety and Health Organisation, US-Behörde für Sicherheit und Gesundheit im Bergbau	
SANS 1366	South Africa National Standard, südafrikanische Norm	Stahlseilfördergurte
SANS 1173	South Africa National Standard, südafrikanische Norm	Textil-Fördergurte
SANS 971	South Africa National Standard, südafrikanische Norm	Schwer entflammbare Fördergurte
MT668	Chinesische Norm	Fördergurte für Anwendungen im Kohlebergbau unter Tage

Hauptsitz
SEMPERTRANS Conveyor Belt Solutions GmbH
Modecenterstraße 22
1030 Wien, Österreich
Tel.: +43 1 79777-0
Fax: +43 1 79777
E-mail: office@semperitgroup.com

VERTRIEBSNIEDERLASSUNGEN:

WESTEUROPA / AFRIKA / NAHOST
sempertrans.westerneurope@semperitgroup.com
sempertrans.africamiddleeast@semperitgroup.com

MITTEL- & OSTEUROPA
sempertrans.centraleurope@semperitgroup.com
sempertrans.easterneurope@semperitgroup.com

CHINA
sempertrans.china@semperitgroup.com

INDIEN
sempertrans.india@semperitgroup.com

NORDAMERIKA
sempertrans.northamerica@semperitgroup.com
sempertrans.canada@semperitgroup.com
sempertrans.mexico@semperitgroup.com

SÜDAMERIKA
sempertrans.southamerica@semperitgroup.com

SÜDOSTASIEN & PAZIFIK
sempertrans.southeastasia@semperitgroup.com
sempertrans.australia@semperitgroup.com

© Sempertrans 2018. Alle Rechte vorbehalten.

sempertrans®
A MEMBER OF THE SEMPERIT-GROUP

Version 7 12/2018

www.sempertrans.com